MYSTIKUM-MAGAZIN 147.

Die geheime Musik unserer Vorfahren

- Das turbulente Jahr 2020
- Weltweite elektronische Vernetzung

Das kostenlose Internet-Magazin für Grenzbereiche des Wissens

Mai 2020

GO

EDITORIAL & Index

Mystikum auf Facebook

Die geheime Musik unserer Vorfahren
von Karin Tag

Zu den kulturellen Hinterlassenschaften des Homo sapiens sapiens gehören weltweit entdeckte Höhlen, Grotten, Steinkreise und Megalithbauwerke, die uns immer noch Rätsel aufgeben. Bisher tun wir uns immer noch schwer, die architektonischen Hinterlassenschaften dieser monumentalen Baukunst zu entschlüsseln. Bisherige Forschungen beschränken sich auf Altersschätzungen durch…

Weiterlesen auf Seite 4

Das turbulente Jahr 2020
von Martin Strübin

Mittendrin im (künstlichen) Jahr 2020, das weltweit als der Beginn eines neuen hoffnungsvollen Jahrzehnts gefeiert wird. Künstlich deshalb, weil der gregorianische Kalender den Sonnenumlauf der Erde nicht nur völlig asynchron unterteilt, sondern auch einen vollkommen willkürlichen Startpunkt setzt, nämlich den Todestag von Papst Silvestre, und zudem …

Weiterlesen auf Seite 16

Weltweite elektronische Vernetzung
von Hartmut Großer

Mittlerweile gibt es das Internet und zugehörige Programme, die die weltweite Vernetzung unterstützen, für jeden Menschen seit mehreren Jahrzehnten. Zu dieser Vernetzung gehören auch Handys, Funkverkehr, Radio und TV und Printmedien.
Funkverkehr, die Übertragung von Nachrichten oder Gesprächen, mit Hilfe von elektromagnetischen Wellen im…

Weiterlesen auf Seite 38

Mystikum-News
von Mario Rank
Seite 12

Event-Tipps
für Mai 2020
Seite 13

Rüsselmops-Comic
von Reinhard Habeck
Seite 14

Maya-Kalender
von Cornelius Selimov
Seite 23

Astrologie
von Sigrid Farber
Seite 25

HeilSteine
von Eva Asamai Hutterer
Seite 27

Filme die Dich inspirieren
von Neue Weltsicht Verlag
Seite 49

SciFi-Filmtipp
von Thorsten Walch
Seite 50

Buch- und Filmtipps
von Osiris-Verlag
Seite 51

Mystikum-Vorschau
für Juni 2020
Seite 53

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Karl Lesina (Hrsg.) und das gesamte Mystikum-Team!

CORONA-SPEZIAL-Artikel von Karin Tag und Dr. phil. Milena A. Raspotnig *Seite 32*

Foto: 123RF, Luna Design

NATHAL® beginnt an der Stelle an der die anderen Entwicklungswege aufhören.

Seminare - Ausbildungen - Training

Elfriede Neustädter

NATHAL® Österreich

Die nächsten Termine:

NATHAL® Intensivausbildung
05. - 09. Mai 2020

Sterben als Transformation
20. - 24. Mai 2020

Liebesbeziehungen
10. - 14. Juni 2020

Elfriede Neustädter • Telefon: +43 - 664 - 9280 980 • www.nathal.at

Karin Tag

Die geheime Musik unserer Vorfahren

Kulturelle Hinterlassenschaften

Zu den kulturellen Hinterlassenschaften des Homo sapiens sapiens gehören weltweit entdeckte Höhlen, Grotten, Steinkreise und Megalithbauwerke, die uns immer noch Rätsel aufgeben. Bisher tun wir uns immer noch schwer, die architektonischen Hinterlassenschaften dieser monumentalen Baukunst zu entschlüsseln. Bisherige Forschungen beschränken sich auf Altersschätzungen durch wissenschaftliche Methoden wie die Radiokarbonmethode. In Bezug auf Steinkreise oder Megalithanlagen wurden erste Zusammenhänge zwischen Sonnenständen, Jahreszeiten und der Mondlaufbahn durch Sternwarten als gesicherte Erkenntnis neu bewertet. Es zeigen sich in verschiedenen Untersuchungen an Großsteingräbern oder Megalithbauten die Zusammenhänge zwischen den Steinmonumenten und den Gestirnen am Himmel. Schon in der Jungsteinzeit müssen sich die Menschen mit ihren Steinbauten Sternenobservatorien errichtet haben, denn die Ausrichtung der Megalithanlagen, wie zum Beispiel Stonehenge, zu Auf- und Untergangspunkten heller Gestirne oder der Sonne, ist mittlerweile als gesichert zu betrachten. In die Forschungen mit einbezogen wurden auch die Sternbilder Orion, Sirius oder die Plejaden. Faszinierend sind hier die Erkenntnisse, wie weit unsere Vorfahren die Welt der Sterne am Himmel beobachtet und auch gekannt haben.

Irrtümlich gehen wir modernen Menschen davon aus, dass die Menschen in der Steinzeit lediglich Jagen und Fischen konnten. Die Archäologie von heute spricht dem Steinzeitmenschen kulturelle Bildung und künstlerisches Auffassungsvermögen ab. Immer noch steckt in

den Köpfen die Vorstellung eines keuleschwingenden, stammelnden, dümmlichen Menschen, der sich mittels Gewalt sein Dasein sicherte. Selbst eine Sprache wird den Frühmenschen nicht zugetraut. Stammelnde Laute sollen zur Verständigung gedient haben.

In Hinblick auf die fantastischen Bauwerke der Megalithkultur, mit ihren sagenhaften Kunstwerken, die tonnenschwer als Zeitzeugen in der Spanne bis zu 40.000 Jahre vor Christus geschaffen wurden, hält das einer vernünftigen Betrachtung nicht stand. Ganz im Gegenteil zu der Annahme, unsere Vorfahren seien dumm gewesen, gibt es genug Erkenntnisse, die uns zum Nachdenken anregen sollten. Wie hoch waren sie wirklich entwickelt und wie haben sie es schaffen können, megatonnenschwere Monumente aus dem Nichts zu erschaffen? Immer wieder habe ich von Vertretern alter Kulturen gehört, dass man Felsen und Steine mittels Tönen versetzen konnte. Dass der Klang und die Musik im Universum eine entscheidende Rolle spielen, ist seit Menschengedenken klar. Auch jene Menschen, die sich auf spirituelle Weise mit solchen Kraftplätzen und heiligen Orten beschäftigen, spüren die Vibration und Kraft, die von ihnen ausgeht. Der Klang, der das Universum bewegt und unsere Herzen berührt, ist mit solchen heiligen Orten eng verbunden, mehr als uns bis jetzt bewusst war. Was hat die Erbauer solcher Anlagen bewegt und was hat sie dazu gebracht, dort ihre Rituale zu halten? Was war ihnen an diesen Plätzen besonders heilig?

Dazu möchte ich heute das Augenmerk ganz auf das künstlerische Verständnis prähistorischer Menschen lenken. Könnte es sein, dass Menschen unserer Vorzeit die Wahl von Grotten, Steinmonumenten, Steinkreisen, Großsteingräbern und Megalithanlagen, die sie mit Malereien, Gravuren und Zeichnungen schmückten, nach raumakustischen Kriterien ausgewählt haben? Steht die Platzwahl des Kraftortes in Zusammenhang mit Reflexionspunkten von Schallwellen? Gab es besondere Steinmaterialien, welche sie wählten, um sich der Heilkraft der Töne zu bedienen, oder um ihre Rituale und schamanischen Kräfte an den Ort des Heiligtums zu rufen?

Dass Menschen schon zu steinzeitlicher Zeit Musik mit Steinen machten, belegte jüngst der französische Ethnologe Eric Gonthier, der die im Museum verstaubten zylindrischen Steine aus einer Grabung aus Südafrika untersuchte. Anhand eines Versuchsaufbaus konnte er eindeutig beweisen, dass es sich bei dem Fund, nicht wie angenommen um Faustkeile handelt, sondern um ein Lithophon aus der Jungsteinzeit. Dies ist ein Musikinstrument, bei dem mit Schlägeln auf die zylindrischen Steine geschlagen wird und sie so helle Töne erzeugen. Die Steine sind von Hand in ihre zylindrische

Der Klang der Steine

Form gebracht worden, damit sie so wundervoll klingen. Die Klangsteine sind so besonders, dass sogar das französische Nationalorchester zu seinem 80. Geburtstag eine Komposition mit den Lithophonen der Jungsteinzeit in Auftrag gegeben hat – eine Weltpremiere mit einem 8.000 Jahre alten Musikinstrument. Hier ein Video mit dem Instrument: ◀ www.faz.net ▶

Lithophone sind Instrumente mit vibrierendem Klangkörper, dessen Material von sich aus einen Klang produziert, wenn es angeschlagen wird. Generell sind solche Lithophone aus Stein. Es gilt zu unterscheiden zwischen mobilen, bearbeiteten oder unbearbeiteten Klangsteinen und den immobilen Klingsteinen, die meistens aus Tropfsteinformationen den Stalagmiten oder Stalaktiten bestehen.

Dass manche Versammlungsorte oder heilige Plätze mit Musik verknüpft wurden, wird eindrucksvoll in der Archäoakustik untersucht. Die Archäologie der Sinne ist ein wichtiger Aspekt, um erlebte Phänomene prähistorischer Gesellschaften besser verstehen zu können. Die klangerzeugenden Hinterlassenschaften prähistorischer Völker wurden bisher allzu oft stillgeschwiegen. Ethnografische Untersuchungen haben bereits den Bezug spezieller oder heiliger Orte zu natürlichen Merkmalen wie Grotten, Küsten und Wasserfällen, die mit akustischen Effekten in Verbindung standen, nachgewiesen (Scarre 2006, S.1). Auch Steven J. Waller weist darauf hin, dass Piktogramme (z. B. in der Great Gallery, Horseshoe Canyon, Utah) und Petroglyphen (Hieroglyphic Canion, Arizona) typischerweise in tiefen Grotten oder im Freien hoch oben an Felsflanken von Canyons angebracht wurden (Waller 2006, S. 31-39). Oft sind Stellen mit Zeichen überfüllt, während andere leer blieben. Immer wieder weisen dekorierte Stellen akustische Phänomene auf, wie Echos, Nachhall, Resonanz und Klang, der ungewöhnlich weit getragen wird. Mit systematischen Messungen konnte belegt werden, dass an mit Malereien dekorierten Stellen die Dezibel-Ebene signifikant höher liegt, als an nicht verzierten Stellen in der Grotte oder Höhle. Die kulturelle Bedeutung kann ethnografisch weltweit in Mythen wiedergefunden werden, die dem Echo eine mystische Bedeutung geben. Es gibt in manchen prähistorischen Grotten sogar immobile Lithophone, so nennt man die Instrumente aus Stein.

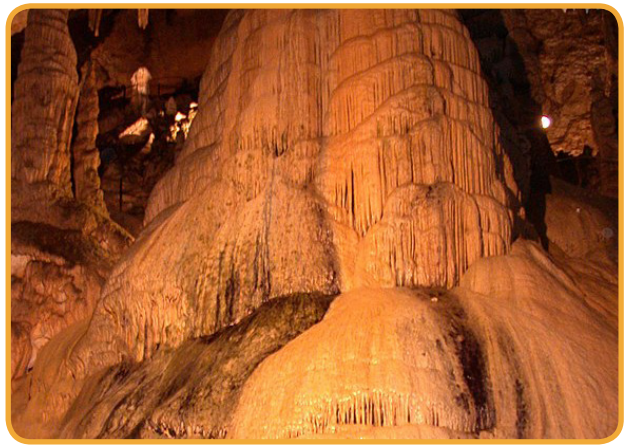
Nicht viele der alten Grotten und Höhlen können gezielt auf die akustischen Phänomene untersucht werden, weil durch neue Zugänge von Grabungen und modernen Zubauten wie zum Beispiel Treppen oder betonierten Zugangswegen die originale Akustik in der Grotte meist verändert wurde. Für archäoakustische Untersuchungen eignen sich nur Grotten, deren Bodenniveau und räumliche Voraussetzungen der Situation in prähistorischer Zeit entsprechen. Steingräber oder Megalithen sind durch Veränderungen der Steinposition oder auch durch angelegte Zugangswege und Öffnungen des ursprünglichen Grabhügels zu so einer Untersuchung auch nicht geeignet.

Musik in Grotten

Idealste Verhältnisse fand man in einer Grotte in Frankreich bei Les Fieux. Diese Grotte ist für den Tourismus unzugänglich, daher sind auch wenig Befestigungen und Veränderungen an der Grotte vorgenommen worden. Die Grotte erreicht man durch einen ca. 20 m langen, engen Gang. Der Hauptraum der Grotte ist 30 m lang und 15 m breit. Beeindruckend sind hier die Höhlenpiktogramme. Darstellungen von 5 Tieren, 14 Händen, 266 Zeichen, wovon 135 kleinere Felsvertiefungen sind. 120 Punkte sind mit den Fingern aufgemalt. Die Anlage wird auf 25.000 Jahre vor Christus datiert. Mitten im Raum befindet sich ein Stalagmit, der von unten nach oben gewachsen scheint. Er hat 2,5 m Höhe und hat einige Anschlagstellen, die mit einer dünnen Kalzitschicht wieder überdeckt wurden (Lorblanchet 2010, S. 317-333). Dieser Stalagmit klingt beim Anschlagen und wurde als Lithophon genutzt.

Grotte des Fieux (Frankreich)

Diese Grotte ist kein Einzelfall. In Pech-Merle und Cougnac (Quercy, Frankreich) befinden sich ebenfalls Lithophone, die sogar zum Teil schwarze Farblinien tragen, vermutlich um die Anschlagstellen für die jeweiligen Töne zu markieren. In diesen beiden Höhlen befinden sich zwar neue Zugangswege und das Bodenniveau wurde abgesenkt. In den Räumen, in denen die Lithophone stehen, sind die Raumdimensionen aber kaum verändert worden. Die Grotte von Pech-Merle gehört zu den reichsten mit Symbolen und Zeichen markierten Grotten. 25 rituelle Markierungen, 20 unbestimmte Motive und 618 Zeichen machen die Höhle eindrucksvoll. Das Lithophon befindet sich im Sanctuaire D, einem kleinen Seitenraum, der den Touristen nicht zugänglich ist. Datiert wird diese Anlage auf 28.000 bis 22.000 vor Christus.



Grotte von Reclere (Schweiz)

Auch in der Schweiz lässt sich der Nachweis erbringen, dass Klang im Zentrum ritueller Handlungen stand: in der Grotte von Reclere, eine der mächtigsten Karsthöhlen der Schweiz nahe bei Porrentury. Auch hier wurde ein Stalagmit als Lithophon genutzt. An der tiefsten Stelle der unteren Plattform befindet sich sogar ein unterirdischer See. Hier wurde 2015 ein Pilotprojekt durchgeführt, indem nicht nur der Klangstein angeschlagen wurde, sondern auch zwei professionelle Sänger, ein Mann und eine Frau, an dem Versuch teilnahmen, die Akustik des Raumes zu dokumentieren.

Schon 1983 gab es eine Studie von Igor Reznikoff und Michel Dauvois in den Grotten von Le Portel, Fontanet, Niaux (Department Ariege, Frankreich) mit einem auf Akustik basierenden Forschungsansatz. (Reznikoff 1987, S. 153-156 und Reznikoff, Davois 1988, S. 238-246).
Bei diesem Versuch wurden die akustischen Zusammenhänge mit der Wahl der Flächen für Felsmalereien überprüft. Bei dieser Methode wurde

nur mit der menschlichen Stimme gearbeitet, da ein Lithophon dort fehlt. Über das menschliche Gehör wurden Intensität und Resonanzdauer an diversen Punkten entlang der Felswände zum Grotteninneren, und damit die Dauer und Intensität der Resonanz wahrgenommen.

Reznikoff und Dauvois konnten feststellen, dass die Mehrzahl der Felsmalereien sich an Klangresonanzstellen oder in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft befanden. Die guten Klangstellen sind Stellen, an denen sich Felsmalereien befinden. Es wurde festgestellt, dass die besten Klangstellen immer mit Piktogrammen oder zumindest mit einem Punkt markiert waren. Die beiden Forscher folgern sogar aus ihren Ergebnissen, dass paläolithische Völker diese Grotten mit der Stimme angesprochen haben. Fast alle Grotten haben Markierungen an Resonanzpunkten, die selbst teilweise unzugänglich in winzigen Nischen zu finden sind. Selbst in entlegensten Tunneln finden sich an solchen Stellen rote Punkte als Markierungen, selbst wenn man dort umständlich hineinkriechen muss. Summt man von diesen Resonanzpunkten aus, so ist der Ton bis weithin in der Grotte hörbar. Fußgetrampel oder Ähnliches wäre zu leise gewesen, um die Grotte zum Vibrieren zu bringen. Eine Trommel hätte die Resonanzspektren nicht ausreichend erbracht, wäre aber als Begleitinstrument denkbar. Flöten und Pfeifen klingen in den Grotten zu scharf, um mit den Wänden in Resonanz zu treten. Nur die menschliche Stimme vermag es, der Grotte ihr geheimes Schwingen zu entlocken.

Welche Rituale und schamanischen Praktiken in diesen prähistorischen Anlagen abgehalten wurden, der Zweck dieser Rituale muss vielschichtig gewesen sein. Zur Heilung, Verbindung mit dem Universum und zu den Kräften der Erde und des Himmels. Musik diente als Vibrationsträger, der in einer Grotte, einem Steinkreis oder einer ähnlichen Anlage zu höherem Bewusstsein führte. Sie ist das alles durchdringende Geheimnis in unserem Universum, aus Resonanz ist alles erschaffen, was uns umgibt, und daraus sind wir geschaffen. Möglicherweise haben unsere Vorfahren eben mit Ton und Klang die Steine und Felsen bewegt, die uns diese Monumente einer Kraft überlassen haben, die uns daran erinnern dürfen, dass unsere Vorfahren keineswegs dumm und unkulturell gewesen sind. Sie haben uns vieles voraus, und selbst in Stein gemeißelt finden sich die Botschaften und Zeichnungen, die uns heute weit überlegen erscheinen.

Heilige Quellen

Die klingenden Steine machen deutlich, dass unsere Vorfahren ein wichtiges geheimes Wissen hatten, das sie nah an die Natur und die Schöpferkräfte im Universum brachte. Es ist wichtig, dass wir solche Anlagen nicht nur als Kalender oder Versammlungsort betrachten. Es sind Resonanzquellen, die mit der Erde und dem Universum in Einklang schwingen. Es ist wichtig, dass wir dieses Vermächtnis schützen und es wiederbeleben. Steinkreise und Megalithanlagen gibt es auf der ganzen Erde verteilt und sie sind die steinernen Instrumente, die uns aus einer anderen Zeit hinterlassen wurden. Es gilt, sie neu zu beleben, sie neu zu erspüren und ihnen ihre Würde wiederzugeben. Sie sind nicht nur einfach Grabanlagen oder Sonnenkalender. Diese Plätze sind heilige Quellen der seelischen Gesundheit und der Erinnerung an unsere geistigen Fähigkeiten. ◈

Fotos: 123RF, pixabay, Karin Tag

Karin Tag

Gründerin und Präsidentin des Council of World Elders, Königliche Attaché des Königreichs Hohoe Ghana, Dozentin, Buchautorin und Sängerin

◀ www.seraphim-institut.de ▶
◀ www.council-of-world-elders.de ▶

EVENT-TIPP:

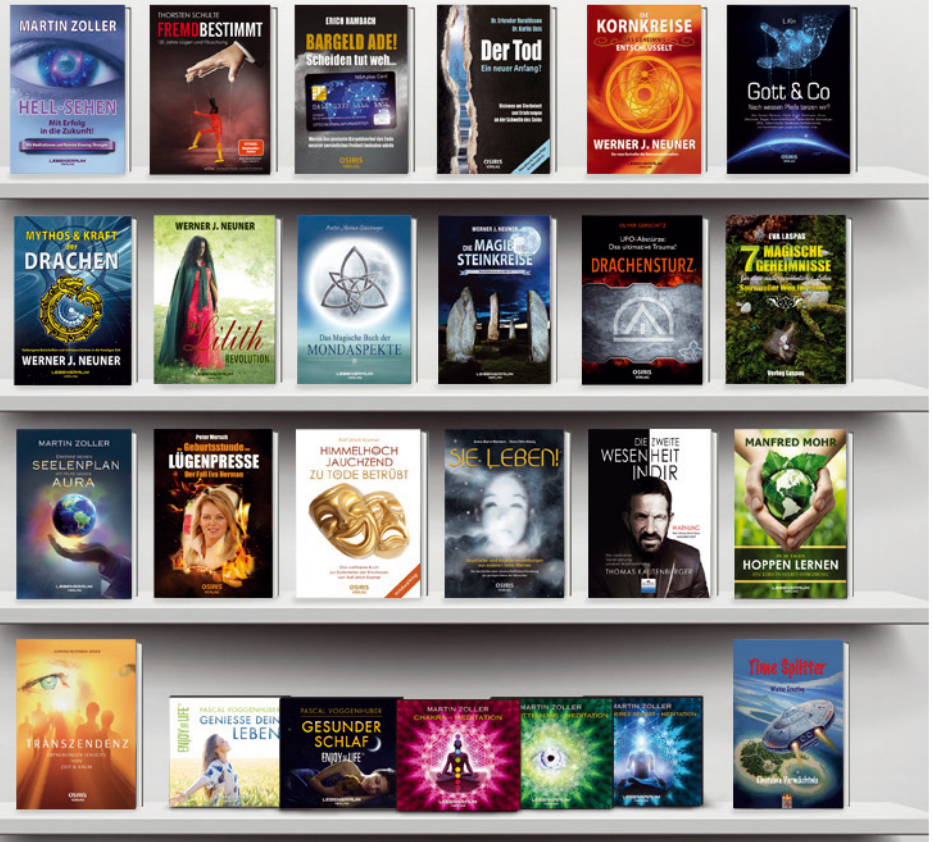
UNIVERSAL HEALER NAZCA –
Ausbildung zum Heiler der Zukunft

Ausbildung in 2 Blöcken à 3 Tage, weitere Infos auf Anfrage
30. Mai bis 1. Juni 2020 (3 Tage)
11. bis 13. September 2020 (3 Tage)

WERBUNG

LUNA DESIGN

Ihre freundliche Werbeagentur



Konzepte, Texte, Logo, Flyer, Folder, Broschüren, Magazine, Bücher, CDs, DVDs, Evenprodukte, Visitenkarten, Responsive Websites

+ 43 0699 10637898 • office@luna-design.at

www.luna-design.at

WERBUNG

maona.tv coming home. Der TV-Sender mit Sinn!

Ich, Judas: Einer unter Euch wird mich verraten!

Der Fall Judas muss neu aufgerollt werden. Eine Geschichte wurde überliefert, ein Urteil gefällt, ein Sündenbock gebrandmarkt für die Ewigkeit. Doch die Geschichte stimmt so nicht, das Urteil ist falsch.

„Ben Beckers schauspielerische Leistung war eine Offenbarung. Eine Offenbarung dessen, was in diesem Genre machbar ist. Damit legt er die Messlatte für alle Kollegen der Weltbühnen mehr als hoch, denn was Becker zeigte, war kein »Spiel«. Es war echt, war in genau diesem Moment erlebt, gelebt, entstanden und tief empfunden, sodass sich das dem Alltag entrückte Publikum als Zeuge der hoch dramatischen Ereignisse fühlen musste und sich mit Haut und Haar dem empathischen Sog hingab.“ - Traunsteiner Tagblatt

Ben Becker begibt sich in den Bannstrahl eines zweitausend Jahre alten Fluchs und verteidigt Judas mit einem Text von Walter Jens, nach dem nichts mehr ist, wie es schien. Leidenschaftlich, zynisch, verzweifelt, sarkastisch, zornig, verbittert und stets eingebettet in die Liebe zu Gottes Sohn Jesus stellt Ben Becker Judas nicht dar – er wird zu Judas.

„Judas ist nichts ohne Jesus … Aber Jesus ist auch nichts ohne Judas“, so die radikale Erkenntnis von Walter Jens, der in seinem Judas-Monolog die moralischen Gewissheiten jahrtausenderlanger Frömmigkeit erschüttert.

Das Bild von Judas, dem Verräter, ist ein Vorurteil mit den fatalsten Folgen: Antisemitismus, Judenverfolgung, Glaubenskriege. Ben Becker erhebt seine Stimme für einen, der auserwählt war, den Anti-Christen zu spielen, um Jesus zum Messias zu machen.

Hier steht einer auf gegen alle in einem verzweifelten Kampf um späte Gerechtigkeit. **„Ich, Judas“** ist das existentielle Plädoyer für einen Verdammten, die Korrektur des größten Fehlurteils der Glaubensgeschichte und der Widerruf eines Irrtums, der die Welt gespalten hat.

Wenn du möchtest schau dir jetzt gleich den Film Ich, Judas mit Ben Becker auf maonat.tv – der TV-Sender mit Sinn! an.

HIER BESTELLEN
mehr dazu auf maona.tv

HORIZONWORLD.de
Impulse für bewusstes Leben

von Mario Rank

US-VERTEIDIGUNGS-MINISTERIUM VERÖFFENTLICHT DREI UFO-VIDEOS

Seit im Dezember 2017 die „To The Stars Academy“ 3 UFO-Videos, die angeblich von der US-Navy aufgenommen wurden, veröffentlichten, herrschen vielerlei Kontroversen um die rätselhaften Mitschnitte. Nun gibt es aber wohl keinen Zweifel mehr an der Authentizität der Videoaufnahmen, denn das US-Verteidigungsministerium hat diese Videos nun selber mit einem Statement veröffentlicht.
Selbst US-Präsident Donald Trump äußerte sich dazu bereits mit dem Kommentar *„That´s a hell of a video“*.

LINK: ◀ **www.defense.gov** ▶

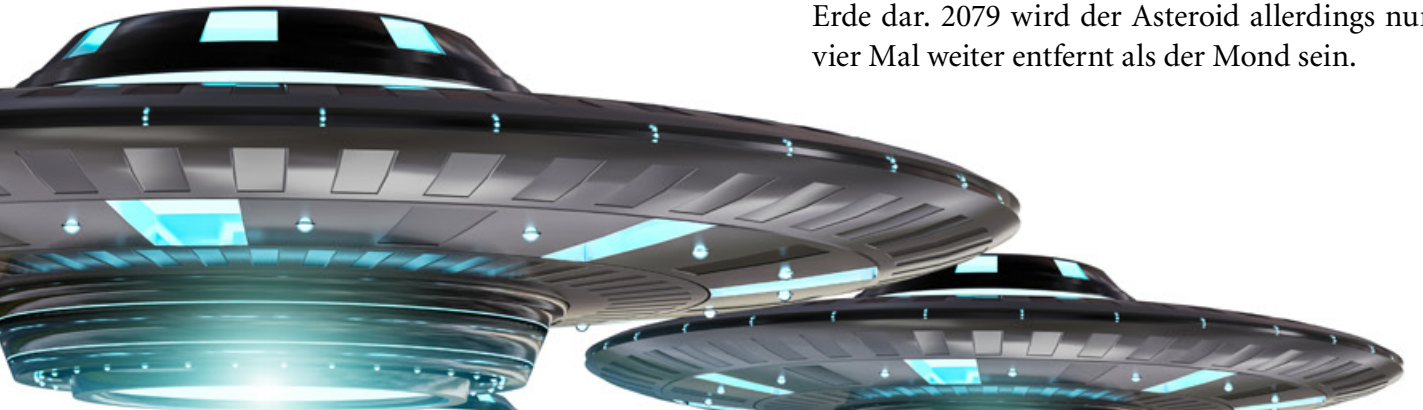
RIESIGER ASTEROID PASSIERTE DIE ERDE

Gegen Mittag des 29. Aprils nach mitteleuropäischer Zeitmessung flog der etwa 2 Kilometer breite Asteroid „1998 OR2“ an der Erde vorbei. In einer Distanz von 6,3 Millionen Kilometern ist er 16-mal weiter entfernt als der Mond gewesen und stellte daher keine Gefahr für die Erde dar. 2079 wird der Asteroid allerdings nur vier Mal weiter entfernt als der Mond sein.

GEHEIMNISSE DES MÄDCHENS MIT DEM PERLENOHRRING GELÜFTET

Es ist eines der bekanntesten Bilder in der Kunstgeschichte: „Das Mädchen mit dem Perlenohrring“ von Jan Vermeer van Delft. So wurde die bislang größte wissenschaftliche Untersuchung des Gemäldes angelegt und einige Geheimnisse gelüftet, wie zum Beispiel, dass ursprünglich hinter dem Mädchen ein grüner Vorhang gemalt wurde. Der Ohrring sei übrigens keiner, denn es gäbe keinen Haken, mit dem er am Ohr befestigt sein müsste. Ein Umstand der äußerst rätselhaft ist, da mittels Scans nun auch gemalte Wimpern entdeckt wurden, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind. Wen das Bild aber darstellt, ist bis heute noch immer unklar.

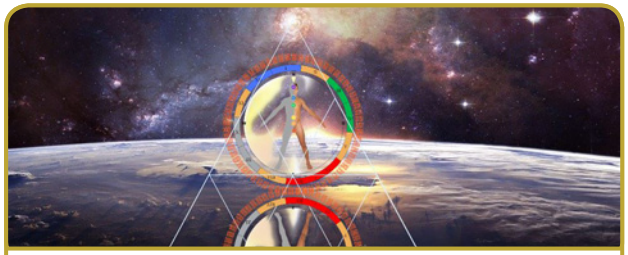
LINK: ◀ **www.youtube.com** ▶



Fotos: Mario Rank, Pixabay, 123RF

EVENT-Tipps

MAI 2020



Webinar-Zyklus mit Cornelius Selimov

MAI – JUNI 2020

Die Hilfe der 7 geistigen Gesetze
in der Zeit der Neuorientierung

Praktische Orientierungshilfe, die sich seit Jahrtausenden bewährt!
Gewinne Klarheit für Entscheidungen, die das Leben neu gestalten!
Freitag, 8.5.2020, 19.00-20.00
Freitag, 15.5.2020, 19.00-20.00
Freitag, 22.5.2020, 19.00-20.00
Freitag, 29.5.2020, 19.00-20.00
Freitag, 5.6.2020, 19.00-20.00

Kostenbeitrag: 10.- Euro

◀ energycoaching.net ▶

Online-Seminar: Energetisches Heilen erlernen

15. MAI – 19. JUNI 2020

Erlerne, wie du das Wohlbefinden von Mensch und Tier zusätzlich unterstützen kannst.

- Energiekörper bei Mensch und Tier
- Einführung Aura und Chakren
- Energien spüren lernen
- Universelle Energie empfangen und senden
- Handauflegen • Fernheilen
- Selbstheilung
- Wasser/Gegenstände energetisieren
- Heilen mit Farben • Mantras
- Positives denken • Heilkreise
- Cuttingkreise • Rechtliches

◀ tiersprache.com ▶

Sterben als Transformation mit Elfriede Neustädter

21 Tage Onlinekurs

Als Teilnehmer in diesem NATHAL©-Spezialseminar beschäftigen Sie sich mit allen Aspekten des Sterbens und lernen, allen Beteiligten bei diesem Prozess zu helfen. Das Seminar richtet sich auch an Personen, die in ihrem persönlichen Umfeld einen Sterbenden zu betreuen oder ihre eigene Trauer zu bewältigen haben.

In den Übungen lernen Sie die Phasen des Sterbeprozesses und des Trauerns kennen. Sie erfahren die Hintergründe und den tieferen Sinn des Übergangs und erfassen die Bedürfnisse aller Beteiligten.

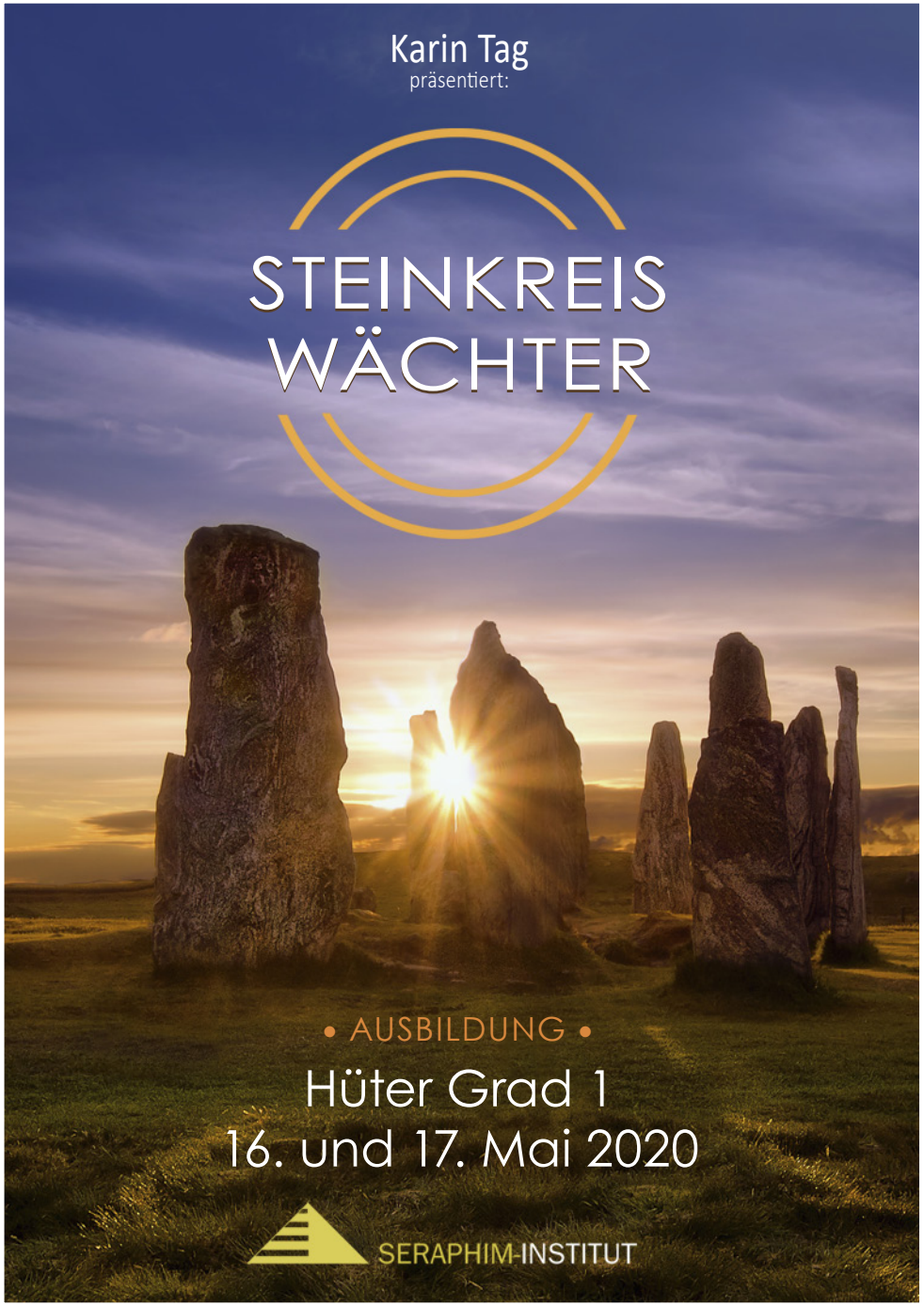
◀ nathal-neustaedter.at ▶

Fotos: LunaDesign, pixabay, 123RF

◀ www.ruesselmops.at ▶

◀ www.reinhardhabeck.at ▶

WERBUNG



WERBUNG

Martin Strübin

Das turbulente Jahr

2020

Mittendrin im (künstlichen) Jahr 2020, das weltweit als der Beginn eines neuen hoffnungsvollen Jahrzehnts gefeiert wird. Künstlich deshalb, weil der gregorianische Kalender den Sonnenumlauf der Erde nicht nur völlig asynchron unterteilt, sondern auch einen vollkommen willkürlichen Startpunkt setzt, nämlich den Todestag von Papst Silvestre, und zudem keinerlei Bezug zu den echten natürlichen und astrophysikalischen Zyklen besitzt.

Obwohl unsere gregorianische Zählung keinerlei echten Lebensbezug besitzt, so haben sich Milliarden von Menschen dieser künstlichen Matrix doch unterworfen – verbreitet durch die römisch-katholische Machtkirche. Deshalb betrachten wir nachfolgend einige Zeitqualitäten und ihre archetypische Symbolik für 2020:

Numerologisch ergibt die Quersumme des 1.1.2020 die Zahl 6. Im Tarot wird dieser Archetyp „die Liebenden“ genannt und weist auf eine harmonische Vermählung der Polarität hin. Die unterschiedlichen Gegensätze unserer irdischen Gesellschaft möchten liebevoll in einen harmonischen Einklang und übergeordnete Einheit gebracht werden. Die männlichen wie weiblichen Ausrichtungen und Weltanschauungen wollen sich synergetisch auf eine höhere Ebene der Liebe mit entsprechenden Handlungsprioritäten aufschwingen.
Wobei im Schatten die Zahl 15 (Quersumme 6) lauert, die dem Archetyp des Teufels zugeordnet wird. Wir sollten somit wachsam sein ob all der künstlich inszenierten Probleme und ihren präsentierten Lösungen, die uns von Seiten der okkulten Machthaber verkauft werden, um nicht darauf hereinzufallen und uns vor falsche Karren spannen zu lassen. Ebenso sollten wir aufmerksam gegenüber dem verlockenden Blendwerk von schönen Reden und Image-Präsentationen von Seiten der Politik und Wirtschaft sein. Denn die Liebenden fordern uns auf, die echten, essentiellen Herausforderungen unserer heutigen Welt in Liebe zu transformieren und zu heilen.

In der Zeitmatrix des **Tzolkin** (Mayakalender) trägt der 1.1.2020 die Qualität des Roten Selbstbestehenden Himmelswanderers BEN 4, der sich in

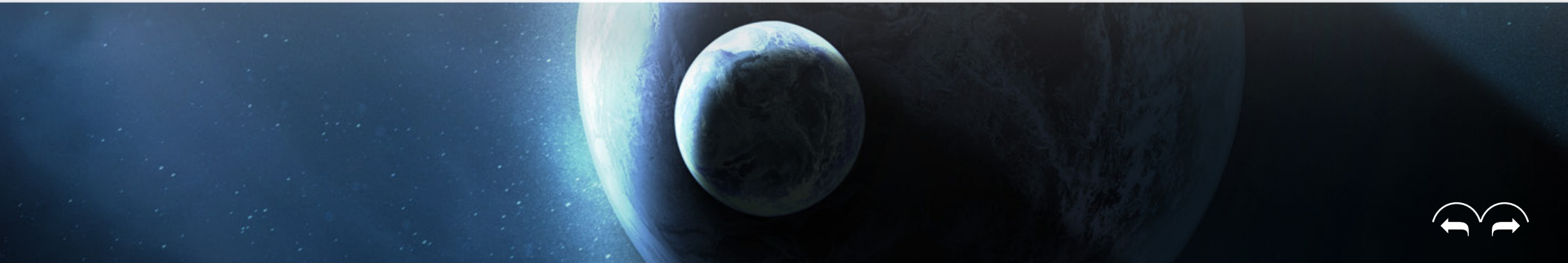
der Welle des Weißen Hundes OC befindet. Hier geht es ebenfalls um wahre zwischenmenschliche Liebe, Ehrlichkeit und Respekt gegenüber allen Lebewesen, und wie wir uns von lieblosen, einengenden und unmenschlichen Strukturen befreien können. Neue alternative Wege wollen erforscht und pragmatisch umgesetzt werden, um unsere Weltkultur tatsächlich auf eine höhere Lebensebene anheben zu können, in der Liebe, Freiheit und Gemeinschaft keine hohlen Verkaufsargumente mehr sind, sondern gelebter Alltag gegenüber jedem Lebewesen; Mensch wie Tier wie Pflanze wie Mineral (Ressourcen) und Mutter Erde selbst.

Astrologisch wird 2020 als Mondjahr bezeichnet, was schon darauf hinweist, dass es sehr emotional wird und wir uns intensiv um unsere Gefühlswelt aber auch um unser Ahnen-Erbe kümmern dürfen. Sowohl unsere unbewussten Prägungen, die uns individuell als auch kollektiv immer wieder zu irrationalem Verhalten veranlassen und uns zudem überaus manipulierbar machen, wollen erkannt und erlöst werden. Aber auch unsere Träume, Visionen und Herzenssehnsüchte, die von uns endlich kompromisslos zu unserem als auch zum Wohle allen Lebens verwirklicht werden wollen.
Zudem schließt sich im 2020 ein Zyklus zwischen Saturn und Pluto (mit Jupiter) ab, der 1982 seinen Anfang nahm, und für allerlei gesellschaftliche und globale Machtthemen und extreme destruktive Auswüchse sorgte, die uns mit den dunklen, okkulten Gruppen in der Tiefe hinter unseren Regierungen und Gesellschaftsstrukturen konfrontierte. Die tatsächlichen finsteren Strippenzieher im höllischen Untergrund wollen erkannt und endlich entmachtet werden.

Unübersehbar gibt es eine fette Liste von extremen Herausforderungen, denen wir uns im 2020 stellen müssen, um sie gemeinsam zu meistern. Nachfolgend einige Hauptthemen, über die es bereits massenhafte Artikel, Bücher und Berichte/Filme gibt, in denen nicht nur die Problematiken vielschichtig beleuchtet werden, sondern auch umsetzbare Lösungen aufgezeigt werden. Wir können Dir nur raten, Dich freiwillig eingehend damit zu befassen, bevor sie Dir von der „dunklen Macht“ einfach aufgezwungen werden:

Die allgegenwärtige **Klimahysterie und CO_2-Verarschung** befinden sich mittlerweile medialpropagandistisch in der Endlosschleife! Keine Meldung, keine Aussage von Politikern, keine Forschung, keine Aktivität, kein Produkt und kein Mensch, der nicht irgendwie auf negative Weise mit dem Klimawandel und CO_2 in Verbindung gebracht wird. Schuld und Angst ist wieder einmal das beliebte Mittel der Elite, die Menschheit in die gewollte Haltung hinein zu manipulieren, damit die vorgeschlagenen Lösungen „zum Wohle der Welt und des Lebens“ freiwillig akzeptiert und mit Vollgas umgesetzt werden können.

Obwohl bereits 1999 tausende Wissenschaftler an die UN geschrieben hatten, dass CO_2 den Klimawandel nicht verursacht, und seit Jahrzehnten hunderte wissenschaftliche Studien belegen, dass die offizielle Version schlichtweg eine Lüge ist, werden Gretl und unzählige Schülerarmeen rigoros dafür missbraucht, uns ignorante Erwachsene endlich von diesem Schwachsinn zu überzeugen.



Unser Klima

Anstatt echte Lösungen für all die zwingenden Herausforderungen im Naturschutz und MIT-Weltschutz, Aufklärung über wahrhaften Respekt im Umgang mit allem Leben und fundierte Maßnahmen der Nachhaltigkeit wird lediglich die Luftsteuer eingeführt, die neue Billiarden Umsätze für die Elite einbringen, und alle Menschen generalisiert zu Klimasündern erklärt – bis zur Rechtfertigung der Verarmung von Gesellschaften, der zwingenden Bevölkerungsreduktion und dem Töten von Babys.

Wer sich eingehender mit diesem Thema auf ganzheitliche Weise beschäftigen möchte, dem empfehlen wir die Dokumentation **„Der große Erderwärmungs-Schwindel“** ◀ LINK ▶
oder unsere nächste Sendung **„Zeitqualitäten #10: Der 8. Galaktische Mond – Klimahysterie & CO_2-Verarschung!“** ◀ LINK ▶

In diesem Zusammenhang wird uns auch das massive **Absterben von Bäumen** schockierend beschäftigen, nicht nur in Deutschland und Europa, sondern weltweit – insbesondere die Taiga-Wälder, die sich über die gesamte Nordhalbkugel von Kanada über Skandinavien und Russland bis nach Japan ziehen. Viele Baumarten sind (offiziell) aufgrund der bereits mehrere Jahre andauernden hohen Temperaturen in Verbindung mit dramatischem Regenmangel extrem geschädigt, und Massen von Schädlingen geben ihnen dann noch den Rest. Natürlich wird dies ganz automatisch mit dem Klimawandel als alleinige Ursache in Verbindung gebracht. Dass dieses Massensterben der weltweiten (Ur)Wälder allerdings schon vor 30 Jahren begonnen hat, gleichzeitig mit der globalen Installation und Inbetriebnahme der ersten digitalen Mobilfunknetze (D-Netz), wird beflissentlich ignoriert bzw. komplett verschwiegen.

Ein massiver Eingriff in unsere Menschenrechte ist der ab 1. März in Deutschland gültige **Impfzwang** für alle Kita- und Schulkinder, sowie für alle Erwachsenen, die in pädagogischen Berufen tätig sind. Nichtbefolgung zieht eine Strafe von bis zu EUR 2.500 nach sich, und den Kita- bzw. Schulplatz kann man vergessen – wäre da der Schulzwang nicht. Dabei befolgt der heimliche Pharmavertreter Jens Spahn lediglich die Instruktionen seiner okkulten Befehlshaber, denen es ein mächtiger Dorn im Auge ist, dass die Menschen – nicht nur in Deutschland – so impfmüde sind. Dabei wird diese Zwangsmaßnahme nicht aufgrund dessen gesetzlich durchgesetzt, weil Masern und andere Kinderkrankheiten dermaßen gefährlich wären, sondern weil Impfungen ein überaus beliebtes Mittel darstellen, Menschen schon im Säuglingsalter psychologisch wie physiologisch bis auf Zellebene zu manipulieren, zu

schädigen und zu behinderten Verbrauchern und Konsumenten zu degradieren. Zudem bieten sie optimale Voraussetzungen für eine Dauerkundschaft in den Medizin- und Pharmamühlen.

Oberste Priorität für die Elite hat jedoch die weltweite Einführung der **5G-Waffentechnologie** und all ihren Möglichkeiten zur Überwachung, Kontrolle, Manipulation und Beherrschung der Weltbevölkerung. Aus Platzgründen möchten wir hier nicht ausführlicher auf die vielfältigen und lebensfeindlichen Folgen dieser S.M.A.R.T.-Strahlentechnik eingehen. Doch der Widerstand in der Bevölkerung wächst dank der Verbreitung von tausenden Forschungsberichten und Aufklärungskampagnen immer mehr, wobei die Unbewusstheit der großen Masse immer noch sehr groß ist. Hier gilt es nicht nur, seinen Lebensraum kompromisslos zu schützen, sondern ohne Scheu seine Mitmenschen darüber aufzuklären.
Wer sich eingehender mit diesem Thema auf ganzheitliche Weise beschäftigen möchte, dem empfehlen wir unsere Seite **„Was Sie über 5G und Mikrowellenstrahlung wissen sollten“** ◀ LINK ▶, auf der wir zahlreiche Videos, Schriften und weiterführende Webseiten aufgelistet haben. Auch findest Du dort unsere Empfehlungen für Deinen effektiven Schutz!

Schließlich erwarten uns in diesem Jahr weitere unglaubliche **Enthüllungen** von Top-Secret-Akten und okkulten Informationen durch Insider und Whistleblower, über die bereits in den letzten Jahren immer mehr offenbart wurde. Wobei im 2020 wirklich große Knaller zu erwarten sind: Über die globalen Netzwerke und Strukturen des Deep States, der Kabale bzw. der Illuminaten, über die Verhaftungen von tausenden Mitgliedern dieser satanischen Gruppierungen, insbesondere im Bereich Pädophilie und organisiertem Verbrechen, über den Umbruch des illegalen Finanz- und Privatbankensystems, über die unterdrückte Geschichte der Menschheit, über UFOs, Secret Space Programms und die Beziehungen mit außerirdischen Zivilisationen, über den jahrtausendealten Krieg zwischen lichten und dunklen Gruppierungen und dem neuen Vertrag für die Erde, oder die Offenbarung von geheimen Technologien (wie Antigravitation, freie Energie) u.a.

Zur Erinnerung möchten wir betonen, dass wir uns seit dem Jahr 2000 in der **Zeit der Offenbarung** (Armageddon) befinden. Die ersten 13 Jahre

Die Zeit der Reinigung

lösten eine regelrechte Erkenntniswelle über die Jahrtausende währenden Machenschaften und Strukturen des luziferischen Ungeheuers und seiner satanischen Schergen im globalen Bewusstsein aus. In den zweiten 13 Jahren findet nun der (hoffentlich) letzte Tanz der Tyrannen statt, während dem wir nicht nur die Pflicht haben, uns von diesen Parasiten der Finsternis zu befreien und den Grundstein für ein goldenes Zeitalter zu legen, sondern auch die kompromisslose innere wie äußere Transformation aller negativen Qualitäten der von ihnen (mit unserem Zutun) installierten, multidimensionalen Matrix.
Auch sind die karmischen Konten seit 2013 geöffnet, und seitdem werden wir alle unausweichlich mit den „Lebensaktienständen" unserer irdischen Seelenbiographie konfrontiert. Die „Zeit der Reinigung" hat definitiv begonnen, wie es in der Offenbarung und anderen prophetischen Überlieferungen vorhergesagt wurde, die diesmal nicht wie bei der Sintflut durch das Element Wasser, sondern durch die transformierende Kraft des Elementes Feuer vollzogen wird. Die starke Temperaturerhöhung, die vermehrten Vulkanausbrüche, die verheerenden Großbrände auf allen Kontinenten und auch die dramatisch hochkochenden Gemüter der Menschen weltweit sind deutliche Anzeichen dafür.

Lösungen für all diese Herausforderungen – und auch der vielen weiteren Ungenannten – sind immer vielschichtig, multidimensional und ganzheitlich. Das heißt, sie sollten synergetisch auf den verschiedensten Ebenen kohärent kooperieren und simultan umgesetzt werden; also individuell wie kollektiv auf physischer, energetischer, emotionaler, mentaler und im Besonderen auf spiritueller Ebene. Viele Möglichkeiten, ein Teil dieser weltweiten Heilung und Transformation zu sein, trägst Du bereits in Dir, lieber Leser. Und was Dir noch fehlt, kannst Du aus dem universellen Feld in Dein Leben manifestieren. Wichtig dabei ist, dass Du Dir selbst Deiner Göttlichkeit bewusst wirst, bist und bleibst, und wir alle gemeinsam die optimalen Lösungen zum Wohle von allem Leben JETZT verwirklichen. Die Weisheit unseres Geistes kombiniert mit der Macht unserer Herzen und unserer kompromisslosen Lebenskraft kann tatsächlich Berge versetzen bzw. die Realität biegen. Wir können – neben einem bewusst gelebten Alltag – unsere fokussierten Energien vernetzen und über Gebete, Meditationen und Gebote zielgerichtet ins globale Feld einstrahlen, stetig und unaufhaltsam, bis die Matrix gesättigt ist und die Realität kippt.
In diesem Sinne: Es gibt nichts Gutes, außer wir tun es – wenn nicht jetzt, wann dann?! ◈

Fotos: Pixabay, 123RF, Martin Strübin

Martin Strübin

Jahrgang 67, in ländlicher Gegend der Schweiz aufgewachsen, hatte schon in der Kindheit einen engen Kontakt mit den geistigen Welten, insbesondere mit den Devas, Naturgeistern und -kräften. Auch Geistreisen in die Vergangenheit oder auf andere Planeten gehörten zu seinen „Hobbies", und er war sich bewusst, dass wir Menschen über viele Fähigkeiten verfügen, die jedoch erst noch entwickelt werden müssen.

Im Rahmen seiner kaufmännischen Laufbahn veränderte er 1990, nach einem längeren Aufenthalt auf den Kanarischen Inseln mit anschließender Weltreise, seine Lebensausrichtung und fand seine spirituelle Berufung, die er seit dieser Zeit konsequent verwirklicht.

Zahlreiche Seminare und Ausbildungen folgten die nächsten Jahre (Bachblüten, Reiki, Heilsteine, Humanistische Psychologie, Stargate, Mahatma, Channeling, Cantor Holistic Touch u.a.) sowie Erfahrungen in der ganzheitlichen Arbeit mit Kindern.

◀ **www.blaubeerwald.de** ▶ ◀ **www.cantorholistictouch.de** ▶ ◀ **www.monoatomischesgold.de** ▶

WERBUNG

WERBUNG

BUCHTIPP
des Monats

EST.2016
NIBE
MEDIA

JOEY - DIE BIOGRAFIE

Joey Heindle

Durchstarter, Publikumsliebling und Garant für Einschaltquoten
Der heute 26-jährige Sänger, Songwriter, Komponist und Medienliebling, JOEY HEINDLE, beschreibt seinen atemberaubenden Weg vom Castingbei Deutschland sucht den Superstar bis zum angesehenen und respektierten Künstler.
„Let's getty to Rambo!"

220 Seiten, ISBN: 978-3-96607-047-8 19,95 €

NIBE Media www.nibe-media.de

WERBUNG

IAWG - Internationale Akademie für Wissenschaftliche Geistheilung

Prof. Dr. h.c. Christos Drossinakis und Bettina Maria Haller

ENERGIE ist GRENZENLOS
FERN–GEISTHEILUNG

JAHRESTRAINING 2020
ENTDECKE deine HEILKRAFT
SEI mit dabei

Kontakt:

Tel. 0043/664/4607654 oder E-Mail an IAWG-frankfurt@web.de

Weitere Infos:

https://www.heilerschule-drossinakis.de/de/heilsitzungen/ueber-prof-dr-h-c-christos-drossinakis
https://www.heilerschule-drossinakis.de/de/heilsitzungen/ueber-bettina-maria-haller
https://www.heilerschule-drossinakis.de

MAYA-KALENDER

Time-Information for Orientation

von Cornelius Selimov

CORONA-IMMUNITÄT

Das perfekte Kalendersystem der Maya hat das Jahr 2012 als wichtige Schnittstelle für das Leben auf der Erde ausgewiesen. Astronomisch betrachtet befanden wir uns am 21.12.2012 in maximaler Nähe zum Zentrum der Milchstraße. Zeitmathematisch sind Zyklen von etwa 104.000, circa 26.000, annährend 5.200 sowie gerundet 2.000 Jahren zu Ende gegangen und haben gleichzeitig erneut begonnen.

Übergangsperioden zeichnen sich dadurch aus, dass Altes zu einem Abschluss geführt werden soll und Neues zu beginnen ist. Daraus ergibt sich – entsprechend der Bereitschaft oder Verweigerung, sich den Themen der Zeit zu stellen, – ein Druck auf physischer, emotionaler, mentaler und spiritueller Ebene. Altlasten werden immer belastender, während unerforschte Wege neue Gangarten verlangen. Herkömmliche Methoden der Lebensbewältigung erweisen sich als untauglich, wodurch viele Menschen für Angstmuster empfänglich werden.

Angst ist das Resultat einer niedrigen Schwingungsfrequenz, die aus einer mangelnden Verbindung zur Quelle resultiert. Je intensiver man sich speziell in Zeiten der Neuorientierung mit der Quelle verbindet, umso mehr Urvertrauen und Sicherheit gewinnt man. Dadurch entwickelt man eine solide Immunität auf spiritueller, mentaler, psychischer und physischer Ebene gegenüber allen Infektionen durch diverse Manifestationen des Angstmusters.

8. Mai 2020 – 20. Mai 2020
Sonnen-Welle

Seit Anbeginn der Menschheit steht die Sonne zu Recht im Zentrum vieler mystischer und religiöser Betrachtungen, denn Licht und Leben sind untrennbare Aspekte. Je lichtvoller ein Leben verläuft, desto erfüllter und seliger ist es.
Das mayanische Symbol der Sonne steht an der obersten Stelle aller zwanzig Sternzeichen im Kalenderrad. Mit diesem Archetyp endet der Zyklus der Symbole, um sogleich erneut zu beginnen. Das Licht der Erleuchtung, dem alles entgegenstrebt und aus dem alles wiedergeboren wird, nimmt die Position des krönende End- und Neubeginns ein.

Der Sonne verdanken wir das be- und erleuchtende Licht der Klarheit. Während der Tage der Sonnen-Welle gelangt vieles aus dem Nebel der Ungewissheit in das Licht des Erkennens. Das mag ein innerer Bewusstseinsschritt sein, das kann aber auch das Aufdecken eines Prozesses sein, der nur in der Verborgenheit der Dunkelheit existieren konnte.
„Die Strahlen der Sonne vertreiben die Nacht, zernichten der Heuchler erschlichene Macht“, sind die Worte des Eingeweihten Sarastro in Mozarts Zauberflöte. Aspekte, die dem unbeirrbaren Licht der Reinheit nicht standhalten, werden durch die Kraft des Feuers beseitigt. Somit ist diese Zeit eine besonders heftige Reinigungsphase, in der zahlreiche Illusionen implodieren.

Die Sonne lässt uns deutlich erkennen, wo die Grenzen der menschlichen Schöpferkraft liegen, denn wir sind von ihrer Energie abhängig. Einerseits führt ein Mangel an Licht zu innerer Leere und Depression, andererseits weist uns die Sonne auf eine für uns ertragbare Distanz zurück. Ihre Kraft ist so intensiv, dass ein direkter Blickkontakt uns noch nicht möglich ist. Somit verdeutlicht uns die Energie der Sonnen-Welle, dass Bewusstwerdungswege achtsam und langsam begangen werden müssen.

In der Darstellung des mayanischen Kalenders hat die Sonne einen geöffneten Mund, aus dem die klare Schwingung des Urmantras OM ertönt. Eine

Einladung an uns, während dieser Tage uns das Mantra zu verinnerlichen, um im harmonischen Gleichklang mit der Urschwingung zu leben.

21. Mai 2020 – 2. Juni 2020
Himmelswanderer-Welle

Das Siegel zeigt vier Maispflanzen. Zwei wachsen vom Himmel auf die Erde zu, zwei von der Erde in Richtung Himmel.

Wer sein Leben zu meistern versteht, hat gelernt, die Aspekte der geistig-spirituellen und der materiellen Ebene im Alltag zu vereinen. Der Weise stärkt sich an der Quelle des Himmels und an jener der Erde, um auf diese Weise in seine Mitte zu gelangen. Seine „Maispflanzen" sind miteinander verwachsen.

Im Maya-Siegel liegt horizontal über den beiden Maispflanzen der Erde eine Linie, die ein Hindernis darstellt. Es bewirkt, dass die Pflanzen (noch) nicht zusammenwachsen können. Für jeden kann sich dieses Hindernis im Alltag anders gestalten. Es kann eine Trennung („Deckelung") zwischen jenem Bewusstsein, das lediglich in der Raum-Zeit-Dimension wahrnimmt und jenem, das bereits über diese Begrenzungen hinausgewachsen ist, sein. Wer es vermag, seine geistigen Ideale im Alltag umzusetzen, gelangt in den Zustand der inneren Mitte.

Die Aufgabe des Menschen besteht darin, diese Stufe zu überschreiten, um von einem Bewusstsein des Egos – der scheinbaren Isolation und des scheinbaren Mangels – in ein Bewusstsein der Fülle und Einheit zu gelangen.

Der Einzelne erfährt im Alltag über Begegnungen und Ereignisse, wie sehr sein Denken und Handeln von der Kraft der ruhenden inneren Mitte geprägt ist. Jenen, die sich primär mit ihren Gedanken in den Wolken verlieren und wenig Bodenhaftung haben, wird die Energie dieser Zeit ihre mangelnde Verwurzelung durch entsprechende Ereignisse im Alltag reflektieren. Gleichsam werden jene, die sich zu sehr in der Materie verirrt haben durch Erfahrungen im Alltag ihre zu schwache Anbindung an höhere Bewusstseinsfelder widergespiegelt bekommen. Als Wegweiser möge uns Moses dienen: Er verstand es, eine schwierige politische Führerfunktion auszufüllen und gleichzeitig in höchster spiritueller Verbundenheit zu leben. Wohl vermochte er seine Befreiungsaufgabe auf der Erde nur aufgrund seiner geistigen Vernetzung zu erfüllen.

Der energetische Einfluss der Himmelswanderer-Welle erinnert uns daran, dass wir permanent die Milchstraße durchwandern. Eine Zeit, in der uns auch widergespiegelt wird, dass wir Bewohner eines Planeten sind, der sich in einem – für uns – unbegreiflichen Raum bewegt. Der Himmelswanderer glaubt sich nicht alleine in diesem Raum, sondern lebt in dem Bewusstsein, dass er von zahllosen anderen geistigen Geschöpfen umgeben ist. Das Interesse an den „Mitreisenden" anderer Dimensionen und deren Wahrnehmung steigt während der Himmelswanderer-Periode. ◈

Nutzen und genießen wir diese Zeit!

Cornelius Selimov

Seminare und Beratungen im deutschen Sprachraum und den USA seit 1994 zu Themen wie Energie der Zeit, chinesische und mayanische Astrologie, I Ging, Reiki, Feng Shui, Energiekörper, Rückführungen

www.energycoaching.net

Fotos: 123RF, stockchng, Cornelius Selimov

Astrologie

Kompass zur Selbstentdeckung

von Sigrid Farber

Mai, der Monat der Venus

Im Mai regiert vor allem das Tierkreiszeichen Stier, und dieses wird von der Venus beherrscht. Der Planet Venus wird oft als „Schwesternplanet“ der Erde bezeichnet, da er von ähnlicher Größe ist und der Erde näher kommt als jeder andere Planet.

Doch so sehr sie sich in der Masse und in der chemischen Zusammensetzung auch gleichen, unterscheiden sich die Oberflächen und die Atmosphären beider Planeten doch stark. Die Venus ist der einzige solare Gesteinsplanet mit einer ständig undurchsichtigen und durch Kohlendioxid vergifteten Atmosphäre. Zudem ist es mit über 400°C überaus heiß, sodass dort kein Leben möglich ist.

Nach dem Mond ist die Venus das hellste Gestirn am nächtlichen Himmel. Weil sie als einer der unteren Planeten nur am Morgen- oder Abendhimmel sichtbar ist und nie gegen Mitternacht, wird sie auch Morgenstern und Abendstern genannt und erstrahlt hell und funkelnd am Firmament.

Venus ist auch astrologisch das Symbol für Harmonie und Schönheit. Sie repräsentiert den Bereich unserer Persönlichkeit, der für das Bedürfnis nach Ausgleich und Gemeinsamkeit steht, für das Bestreben, Brücken zu schlagen und Gegensätze auszugleichen, sie verkörpert im Horoskop die Kontakt-, Liebes- und Beziehungsfähigkeit. Venus steht – je nach Zeichenstellung – für Schönheit, Liebreiz, Charme, künstlerisches Empfinden, Anmut, Höflichkeit und Taktgefühl. Sie ist ein ausgesprochen weibliches und erotisches Prinzip und entspricht dem Teil in uns, der sich nach einem Du sehnt, Beziehungen sucht und schafft und sich für alles Schöne im Leben öffnen und es genießen kann. Die Venus-Energie in uns wählt aus der Vielfalt der Menschen und Dinge diejenigen aus, die zu uns passen und uns gut tun.

Venus beherrscht zwei Zeichen, Stier und Waage. Stier verkörpert die irdischere, materielle und sinnliche Seite der Venus. In diesem Bereich *(d.h. dem Haus, an dessen Spitze das Zeichen Stier steht)* versuchen wir unsere physischen oder instinkthaften Bedürfnisse am unmittelbarsten zu befriedigen. Im Waage-Haus hingegen wollen wir romantische und ästhetische Ideale von Liebe, Gerechtigkeit und Ausgewogenheit erfüllen und suchen nach dem Wahren, Guten und Schönen im Leben.

Wir wollen uns hier vor allem der Stier-Venus widmen, dem sogenannten Morgenstern. Die Stier-Venus verkörpert den sinnlichen Teil der Liebe, das Begehren *(lateinisch: desidere, was wörtlich übersetzt „vom Stern“ bedeutet)*. Mit dem „Stern“ ist die Venus gemeint.

In der Astrologie des Altertums wurde Venus mit dem Mythos des Phoenix in Verbindung gebracht. Auch wenn wir uns nach einer emotionalen Enttäuschung leer und ausgebrannt fühlen und überzeugt sind, dass wir nie wieder lieben können, ist unser venusischer Persönlichkeitsanteil in vielen Fällen fähig, sich wie der mythische Vogel aus der Asche zu neuem Leben zu erheben und die Liebe neu zu erleben. Dazu ist

es aber erforderlich, dass wir mit dieser Kraft in uns umzugehen lernen, und das gelingt am besten, wenn wir auch die Mond-Energie in unser Liebesleben einbeziehen. Wenn wir in Verbindung bleiben mit Einfühlsamkeit, Achtsamkeit für andere wie für uns selbst, laufen wir weniger Gefahr, von den negativen Venus-Kräften, wie Gier, Besessenheit oder übertriebenem Materialismus verschlungen zu werden. Andernfalls tappen wir in die Liebesfalle, wo wir uns dem Objekt unserer Begierde ausgeliefert fühlen, entweder, weil die Sehnsucht nach einem unerreichbaren Menschen uns zugrunde richtet, oder weil wir aus Angst, diesen Menschen zu verlieren, uns ihm total unterwerfen. Paradoxerweise führt die Selbstaufgabe aber nur in den wenigsten Fällen zum angestrebten Erfolg, sodass wir uns, wenn der geliebte oder begehrte Mensch uns verlässt, beinahe fühlen wie auf dem Planeten Venus, wo wir unerträglicher Hitze und Schwefelsäureregen ausgesetzt sind – also mehr oder weniger todgeweiht.

Daher ist es wichtig, dass wir unser Begehren in eine Richtung lenken, in der unser Selbst ganz und unverletzt bleiben kann, und wo wir auch dem anderen die Freiheit lassen, seinem Erfahrungsschatz nach auf uns zuzugehen – oder auch nicht. In jedem Fall ist es wichtig, beiderseits die Grenzen zu respektieren, die jeder für sich definiert hat. Wenn das gelingt, haben wir unsere Venusqualitäten integriert und werden uns ausgeglichen und im Einklang mit der Welt fühlen.

Im persönlichen Horoskop ist die Stellung der Venus deshalb bedeutsam, weil sie anzeigt, wie wir mit anderen in Beziehung treten, wie wir unsere Fähigkeit zu Liebe und Erotik zum Ausdruck bringen. Sie beschreibt unsere Kontaktfreude, Geselligkeit und Fröhlichkeit, definiert aber auch unseren Geschmack, unsere Wertvorstellungen, unseren Begriff von Schönheit, unsere sinnliche Wahrnehmung und unsere Genussfähigkeit. Je nach Zeichenstellung werden die angegebenen Qualitäten unterschiedlich zum Ausdruck kommen. So unterstreicht die Widder-Venus eher das Amazonenhafte, während sie im Fische-Zeichen das Idealistische hervorhebt, aber auch den Rausch und die Genusssucht. Im eigenen Stier-Zeichen fühlt sich die Venus naturgemäß sehr wohl, dort ist sie ausgesprochen sinnlich und mit gutem Geschmack ausgestattet, braucht aber oft finanzielle Werte, um sich sicher zu fühlen.

Wissen Sie, wo in Ihrem Geburtshoroskop die Venus steht? Können Sie Ihre Lebensenergie leicht mit anderen teilen und befriedigende Beziehungen herstellen, weil Sie sich selbst schätzen und lieben, oder fühlen Sie sich nur wertvoll, wenn Sie die Bestätigung von außen bekommen? Das herauszufinden, könnte Ihnen helfen, nicht nur universelle Liebe zu finden, sondern auch Inspirationen und spirituelle Erfahrungen zu wecken.

Im Mai befindet sich Venus übrigens im Zeichen Zwillinge, wo sie kontaktbereit und flirtfreudig ist, sich aber auch Gedanken über finanzielle Angelegenheiten und unterschiedliche Einnahmequellen macht. Wenn sie am 13. Mai in eine Rückläufigkeitsphase tritt, die bis zum 25. Juni anhält, haben wir die Gelegenheit, noch einmal alles zu prüfen, was mit unseren Werten, mit Geldangelegenheiten, Existenzsicherung und Abgrenzung (Stier-Aspekt) zu tun hat, aber auch mit Harmoniestreben und Beziehungen (Waage-Aspekt). ◈

Fotos: 123RF, pixabay, Sigrid Farber

Für die Astrologie habe ich mich eigentlich „immer schon" interessiert. Bereits als vierjähriges Mädchen hat es mir Spaß gemacht, alle Familienmitglieder und Bekannten nach ihrem „Sternzeichen" zu fragen. Dennoch hat es mich beruflich ursprünglich zum Theater gezogen. Ich wurde Schauspielerin, war einige Jahre an Bühnen in Wien, Deutschland und der Schweiz engagiert und verlegte mich später auf die Filmbranche, wo ich nicht nur in mehreren Serien und Filmen mitspielte, sondern auch als Produktionsassistentin und Aufnahmeleiterin tätig war.

Das Interesse für die Astrologie hat mich aber immer begleitet, und 1994 raffte ich mich auf und machte eine einjährige Grundausbildung, der viele einschlägige Seminare und jahrelange Deutungstrainings folgten. Seit etlichen Jahren bin ich als gewerbliche und beratende Astrologin tätig, wobei mein Hauptaugenmerk auf der psychologischen Seite liegt. Mir macht es Freude, Menschen in allen Facetten ihres Charakters kennenzulernen und ihnen mit Hilfe der Astrologie Möglichkeiten zur Selbsterkenntnis und Entwicklung ihrer Talente und Stärken aufzuzeigen.

Sigrid Farber,
Astromaster®
www.astro-farber.at
mail@astro-farber.at
Tel.: 0660-710 20 89

HeilSteine

Wirkungen und Anwendungen in der NEUEN ZEIT

von Eva Asamai Hutterer

Zwei hilfreiche HeilSteine
in dieser „Virus-Krise“:
LAPISLAZULI und APATIT

ANGST & PANIK – APATIT

In Zeiten wie diesen, in denen Corona-Angst und -Panik herrscht, ist Apatit sehr gefragt. Nicht nur die Stärkung des Immunsystems ist enorm wichtig, sondern vielmehr auch „selbst zu denken“ und sich umfassend zu informieren.

Ich habe den Apatit schon in der letzten Ausgabe erwähnt und beschrieben, da er aber in dieser Zeit so wichtig ist, findet er hier noch einmal seinen Platz. Apatit kann uns nämlich helfen, unsere körperliche Situation zu verbessern. Und er kann uns auch „wacher“ machen!

STEIN DER WAHRHEIT – LAPISLAZULI

Es gibt auch noch einen weiteren HeilStein, der bei der uns zurzeit präsentierten Krise hilfreich sein kann. Ich spreche von Lapislazuli.
Denn wenn man immer Angst hat, sich „bei anderen anzustecken“ (Grippe usw.), soll Lapislazuli angewendet werden. Auch mit diesem HeilStein können wir uns vermehrt der Wahrheit öffnen. Generell ist Lapislazuli ein sehr toller Stein für die Lunge. Wie passend, nicht wahr?

DEINE WAHL

Ich bitte dich, beide Steine anzusehen, auf dich wirken zu lassen, und dich dann zu entscheiden.
Welcher Stein zieht dich mehr in deinen Bann?
Welches Herz lässt dich einen großen Schritt in die für dich richtige Richtung gehen?
Welches Herz erreicht DEIN HERZ??

Lapislazuli

Bei **Überlastung und Dauerstress** wird Lapislazuli angewendet. Er lernt uns auf allen Ebenen mit unseren Kräften hauszuhalten, uns nicht zu viel zuzumuten, **uns gegen belastende Energien abzugrenzen, bewusster zu leben** und auch Pausen zu machen.
Lapislazuli ist ein Stein für die Partnerschaft: Am sinnvollsten ist es, wenn beide einen Lapislazuli tragen! Wir verstehen uns dann gegenseitig besser – spüren auch besser, was die/der andere denkt und fühlt.

Beim Aufarbeiten **des Themas: „Betrug in der Ehe, Partnerschaft“** (Fremdgehen) ist Lapislazuli sehr wichtig und hilfreich. Wenn man nicht mehr weiß, was richtig oder falsch ist, wenn man dem/r eigenen PartnerIn (in Folge von vorangegangenen Situationen) **nicht mehr vertrauen kann – folglich sich selbst und dem eigenen göttlichen Selbst nicht mehr vertraut** – dann sollte unbedingt Lapislazuli eingesetzt werden. Er ist ein sehr hilfreicher Stein bei **Eifersucht.**

Lapislazuli hilft bei Geltungsdrang. **Er befreit die in uns verborgenen Kräfte.**
Lapislazuli verhilft im Leben zum eigenen Weg, man kann sich so zeigen, wie man wirklich ist. Man nennt ihn auch **„Stein der Wahrheit“.**
Wenn man immer **Angst hat, sich „bei anderen anzustecken“** (Grippewellen usw.), soll Lapislazuli angewendet werden. **Auch hier können wir uns dann der Wahrheit öffnen – in Bezug auf „Viren“ und Bakterien.**

Bei Schluckbeschwerden und Engegefühl im Hals – meist steckt dort Unausgesprochenes – soll unbedingt Lapislazuli verwendet werden.
Lapislazuli ist hilfreich bei Blutdruckproblemen und er ist ein sehr guter Stein für das Hals-Chakra (auch bei Heiserkeit, für die Stimmbänder und den Kehlkopf) und **für Herz, Lunge und Bronchien.**

Apatit

Apatit ist DER STEIN für die INNERE STIMME. Wir können mit Apatit lernen, unsere innere Stimme zu hören, zu sehen oder zu fühlen und ihr auch zu folgen!

Apatit hilft uns dabei, andere in Gesprächen im Herzen zu erreichen. Er ist also ein guter **Stein für Kommunikation auf der Herzensebene.** Von Herz zu Herz zu kommunizieren verhindert jegliche Missverständnisse.

Wir können Apatit also im privaten, so wie im geschäftlichen Bereich nutzen.
Wichtig ist, dass es ausreichend ist, wenn eine Person einen Apatit bei sich hat, auch wenn die Kommunikation nicht nur zu zweit, sondern mit einer ganzen Gruppe stattfindet. **Apatit öffnet somit ein Feld der herzlichen Kommunikation, des Austausches auf Herzebene.**
Außerdem hilft uns Apatit dabei, am Morgen schneller in die Gänge zu kommen, **wach zu werden** und aktiv zu werden.

Auch generell werden wir mit Apatit „wacher“. Wir öffnen uns Neuem gegenüber und können sehen, dass es mehr gibt, als das, was uns täglich präsentiert wird. Somit können mit Apatit **große Korrekturen im Leben vorgenommen werden.** Wir lernen wieder selbst zu denken und zu handeln und uns von alten, festsitzenden Meinungen und Vorgaben zu lösen. Wir können mit Apatit Vorstellungen, an denen wir lange festgehalten haben, loslassen.

Eigene Ziele können erfolgreich angestrebt und erreicht werden, weil wir erkennen, wie sinnvoll diese sind.

Apatit ist ein wichtiger Stein für die Knochen, **für das Immunsystem,** er hilft beim Abnehmen und wir werden – **insbesondere nach dem Trinken von Apatitwasser** – mit Leichtigkeit kraftvoll und mutig sein.

Lapislazuli oder Apatit? Welche dieser beiden Energien lässt dich ein Stück mehr den Bewusstseinswandel fühlen.
Denn genau dafür kann diese „Krise“ gut und hilfreich sein.

Blicken wir gemeinsam in eine positive Zukunft, getragen von einem liebevollen Bewusstsein, das viel mehr bewirken kann, als dieses „Virus“.

Bleiben wir gesund und positiv!
Alles Liebe,
eure Eva Asamai

Eva Asamai Hutterer

Entwicklerin des SeelenBildStellens
nach der Coeur-de-Matrix-Methode

Autorin der HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit,
Vorstandsmitglied & Referentin der An kana Te – Academy,
Verein zur Förderung des Bewusstseins

Geb. 07.11.1970, Mutter von 2 Kindern, Gmunden/OÖ
Selbstständigkeit seit 2005: Einzel- und Gruppenarbeit,
Erlebnis-Abende/Tage, Vorträge und Seminare zu den
Themen HeilSteine, SeelenBildStellen, Gesundheit auf
Körper-, Geist- und Seelen-Ebene

Kontakt: Tel. +43 664 91 90 850
E-Mail: Steine@gesundheiterhalten.at

www.gesundheiterhalten.at
www.heilsteinbeschreibungen.at
www.ankanate-akademie.at

Fotos: 123RF, pixabay, Eva Asamai Hutterer

WERBUNG

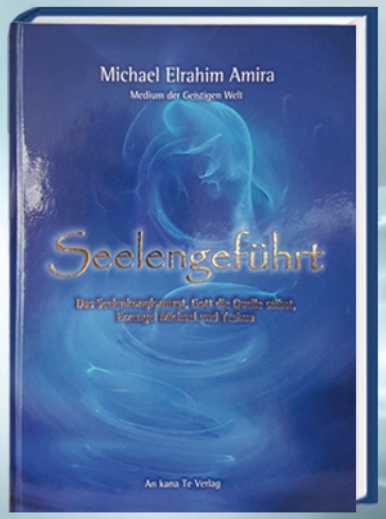
HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit

GESUNDHEIT ERHALTEN KG
Eva Hutterer & Daniel Angst
A-4810 Gmunden, Moosgasse 21
Tel. +43 (0) 664 9190850
Steine@gesundheiterhalten.at

www.gesundheiterhalten.at

WERBUNG

An kana Te-Academy
Verein zur Förderung des Bewusstseins
www.ankanate-akademie.at

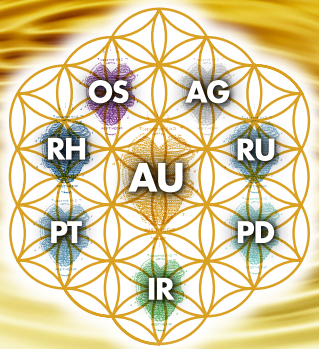


WERBUNG

Ursula Vandorell Alltafander
URLICHT

Mediale Beratung - Coaching -
Aktivierungen - Einweihungen - Seminare
www.urlicht-alltafander.com

WERBUNG



TREE OF LIFE
MISCHUNG AUS 8 MONOATOMISCHEN ELEMENTEN
Die Kraft der Monoatomischen 5. Elemente
Verjüngend, DNS-optimierend, heilend, intelligenzfördernd,
bewusstseinserweiternd und erleuchtend
shop.blaubeerwald.de

Teil 3

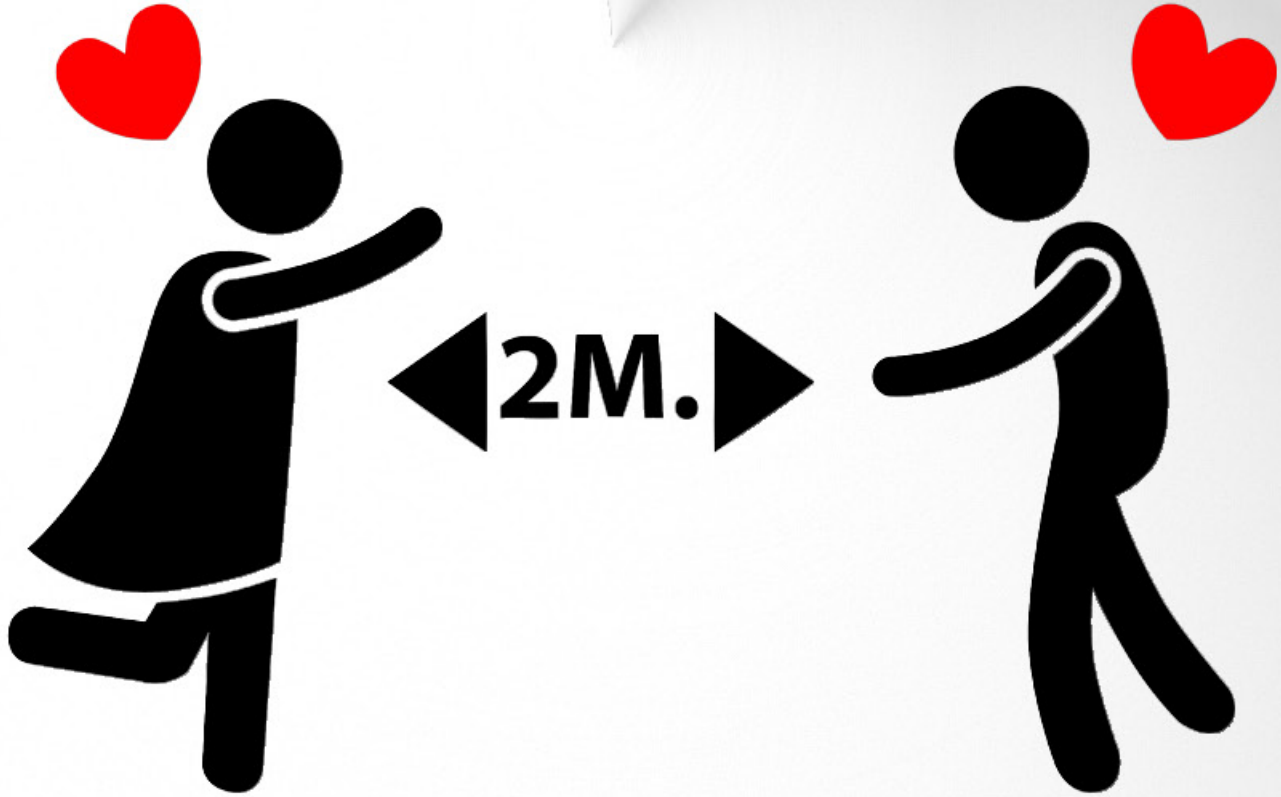
Geführte Introspektion

Abstand halten zu unseren Liebsten

Viele Wochen lang sind wir bereits isoliert und dürfen unsere Freunde und Verwandten nicht besuchen. Keine gemeinsamen Feste, keine Umarmungen, kein Ostereier-suchen im Familienkreis. Die Freunde und Großeltern fehlen uns, und die Umarmungen, die Nähe, und das fröhliche und gemütliche Miteinander.

Paare in Fernbeziehungen sind wohl etwas geübter im Umgang mit dem Warten bis zum nächsten Wiedersehen. Aber seit Ausbruch der Corona-Pandemie paart sich zur ungeübten Geduld große Ungewissheit. Wie lange werden diese Beschränkungen und Entbehrungen noch andauern?
Und wie begegne ich dieser so unbekannten Lebenssituation am besten?

Das sich Zurückziehen müssen in die eigenen Räume lädt dringlich ein zur Introspektion. Endlich ist Zeit genug für sich selbst. Die Zeitqualität ist optimal, um die eigenen Bedürfnisse, geheimen Wünsche, den inneren Anspruch und festen Willen, der uns permanent angetrieben hat, zu erkunden und mal genauer unter die Lupe zu



nehmen. Jetzt heißt es, die Lebensbedingungen zu korrigieren, die ohnehin so lange schon keinerlei Spaß mehr gemacht haben. Die Ignoranz endlich durch Aufmerksamkeit ersetzen.

Sich selbst was Gutes tun durch Selbstbeobachtung ohne Optimierungsstress und Selbstkritik. Dabei spüren und erkennen, was brauche ich wirklich für meine Lebenszufriedenheit, um gesund zu bleiben und welche Kontakte mit wem und in welcher Intensität tun mir gut und werde ich beibehalten. Wie geht das eigentlich, ganz für mich da zu sein, und mich wirklich aufmerksam und liebevoll um mich selbst kümmern?

Geistige Nahrung und Selbstliebe hamstern

Wenn ich verstehe und begreife, aus welcher Emotion heraus ich denke und handle, kann ich beginnend mit dieser Selbsterkenntnis, das der Situation angemessene Gefühl entwickeln. Erst dann kann ich beginnen, die Zusammenhänge, Funktionen, das natürliche Zusammenspiel der Dinge zu ergründen und verstehen lernen.

Durch das Eintauchen in die inneren Emotionen und Durchschreiten der inneren Gefühlswelten entsteht Neutralität, welche die not-wendige Basis für jede entscheidende Planung und Neugestaltung ist. Denn erst wenn ich mich von den alten inneren Mustern und deren Nachwehen befreit habe, kann ich eine Neugestaltung starten.

In allen Lebensbereichen brauchen wir jetzt neues Know-How und vor allem auch eine zugewandte, verständnisvolle und empathische Kommunikation untereinander.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Entdeckungsreise, die bei den aktuell ausgelösten Emotionen beginnt und über die Introspektion zur Beruhigung in Gefühle führt, die zu unendlich vielen Lösungen und neuen Ideen führt.

Elfriede Neustädter

Trainerin für Persönlichkeitsentwicklung seit 1987
Leiterin des NATHAL® Instituts Österreich

Fotos: Elfriede Neustädter, 123RF, pixabay und Petro Domenigg/filmstills

NATHAL® Intensivausbildung: 5. – 9. Mai 2020
NATHAL® Seminar: Liebesbeziehungen: 10. – 14. Juni 2020
www.nathal-neustaedter.at • Telefon +43 664 92 80 980

NATHAL® Institut Österreich
Elfriede Neustädter
A–1120 Wien, Nymphengasse 6/1
www.nathal.at

von Karin Tag

Die Herausforderung Covid-19

Denkansatz, mit natürlichen Mitteln das Immunsystem auf eine Symbiose vorzubereiten

Um als Mensch wirklich mit den Viren der Zukunft auf diesem Planeten zurechtzukommen, müssen wir unsere Heilweisen grundsätzlich einer Verbesserung unterziehen. Der Denkansatz, lediglich Symptome zu bekämpfen, ist bei den neuartigen Formen von Viren und auch Bakterien nicht mehr ausreichend. Impfungen und Medikamente können nicht schnell genug an Mutationsformen angepasst und entwickelt werden. Das Resultat unserer degenerierten Lebensweise ist, dass wir mit unserem Immunsystem nicht mehr auf das vorbereitet sind, was die Natur an Tempo an genetischer Entwicklung vorgibt. Das Verwenden von Desinfektionsmitteln in Hochdosis löst in keinem Fall das Problem, sondern ruft nur noch schlimmere und aggressivere Bakterien und Virenstämme hervor. Wir müssen angesichts der weltweiten Entwicklung einen Schritt zurückgehen und das Heilsein unbedingt in den globalen Kontext setzen. Covid-19 kann uns helfen, grundsätzlich unsere Therapieansätze zu überdenken und in einem ganzheitlichen Zusammenhang zu erneuern. Analysieren wir einmal das Covid-19 von einer anderen Sichtweise: Das Virus lebt in Symbiose in seinem Wirt, der Fledermaus, und scheint dabei das Leben des Gastgebers in keiner Weise zu stören. Es ist auch nicht das eigentliche Interesse des Virus, seinen Wirt zu töten und somit seine eigene Lebensgrundlage zu zerstören. In einer Symbiose leben Wirt und Gast in Harmonie. Durch das Eingreifen der Menschen in Natur und Umwelt werden die Lebensräume zerstört, in denen die Fledermäuse leben können. Also bleibt auch dem Virus nichts anderes übrig, als sich einen neuen Wirt zu suchen, wenn es sich nicht mehr ausreichend vermehren kann. Das Virus selbst muss sich an seinen neuen Lebensraum erst anpassen, denn noch ist es das biologische Umfeld seines vorherigen Gastgebers gewöhnt. Man muss unbedingt als Erstes verstehen, dass dem Virus nichts daran liegt, dass der Wirt verstirbt, sondern dass eine Symbiose gelingen kann, in der auch dem Symbionten als natürlichem Lebensraum, nichts geschieht. Gehen wir davon aus, dass dieses Virus gerade nun ganz neu auf den Menschen übergesprungen ist, so muss es feststellen, dass sich der Stoffwechsel von Fledermäusen und Menschen sehr deutlich unterscheidet. Die Fledermaus als Wirt ist ein wahrer Stoffwechselkünstler. Das Superimmunsystem von Fledermäusen entstand möglicherweise als eine Art Adaption an das Fliegen. Das schließt ein internationales Forscherteam aus der Analyse des genetischen Erbgutes. Demnach kam es vor 88 Millionen Jahren bei den Vorfahren der Fledermaus zu körperlichen Veränderungen, zu denen ein erhöhter Sauerstoffumsatz gehörte. Da dies mit einer verstärkten Produktion von freien Radikalen einherging, musste sich das Fledermaustier, das Erbgut und andere Zellbestandteile genetisch daran anpassen. Das Immunsystem wurde durch diese Schutzmaßnahmen für das Erbgut stark verbessert. Durch dieses natürliche Abwehrsystem können laut den Forschern des Beijing Genomic Institute (Bericht im Fachjournalisten Science) aggressive Virenformen, wie Ebola und Sars, den Fledermäusen nichts anhaben und sie leben in Symbiose, ohne den Wirt zu

töten. Das Erkennen und Reparieren von DNA-Schäden scheint hier die Hauptrolle zu spielen.

Durch das Eingreifen des Menschen ist diese Lebensgemeinschaft nun gefährdet, denn das Virus findet nicht mehr genug Wirte, um in Symbiose zu leben. Trifft das Virus nun auf den Menschen, braucht es Zeit, um sich an den Stoffwechsel des Menschen anzupassen. Im Wesentlichen fallen hier folgende Punkte auf: Der Mensch kann durch seine degenerierte Lebensweise und das Fehlen eines gesunden Mikrobioms nicht schnell genug auf die aggressiv wirkenden Viren reagieren. Was sich ungefähr so abspielen dürfte: Das Virus verbreitet sich durch Tröpfcheninfektion und gelangt erst einmal in den Nasen-Rachenbereich. Hier setzt es sich an den Gaumenmandeln und vor allem an der Rachenmandel fest. Die Rachenmandel ist ein perfekter Ort, um sich erst einmal weitgehend unbemerkt zu vermehren und im Fall des Covid-19 von da aus auch weitere Wirte zu suchen, um mit dem Ziel der höchstmöglichen Reproduzierbarkeit zu überleben. Von hier aus geht der Weg über die Schleimhäute in den Magendarmtrakt und über das Riechzentrum in das Nervensystem des Gehirns. Das wirkt sich mit Verlust des Geruchs- und Geschmackssinnes aus. Da das Virus nun den ausgeprägten Stoffwechsel der Fledermaus gewöhnt ist, wird es genau das tun, was es in seinem Fledermauswirt getan hat. Es wird an stoffwechselaktiven Bereichen des menschlichen Körpers andocken und in die Zellen eindringen, um das Erbgut zu vermehren. Das Geschehen wirkt sich auf die Blutgerinnung, das Herz, die Nieren und die Blutgefäße aus. Durch Übersäuerung und Sättigung des Blutes mit freien Radikalen kommt es zu Gerinnungsstörungen. Kopfschmerzen und Gliederschmerzen zeigen den auftretenden Sauerstoffmangel an und Fieber setzt ein. Da das Virus weitgehende Schäden in älteren Menschen hervorruft, muss man davon ausgehen, dass die Replikationszahl der Zellen im Menschen mittleren Alters nicht ausreicht, um den Schaden in Grenzen zu halten. So treten Entzündungen in Gefäßen, Bronchien und den inneren Organen auf. Die Übersäuerung des Blutes führt zur Geldrollensymptomatik und die Blutplättchen schaffen es nicht mehr, durch die kleinsten Kapillaren zu gelangen. Die Lungenentzündung, die sich einstellt, ist dann nur das äußere erkennbare Symptom des Covid-19. Durch das künstliche Beatmen im Endstadium der Erkrankung wird der Stoffwechsel des Patienten durch Ruhigstellen abermals heruntergefahren. Die Abfallprodukte können nicht schnell genug abtransportiert werden und die Organe versagen. Beschriebene Symptome bei Covid-19 Erkrankten sind zum Beispiel juckende Ausschläge an den Fußzehen, wie wir sie bei starker Übersäuerung des Körpers kennen. Durch die Ansammlung von Abfallprodukten im sauren Milieu bestehen oft Pilzerkrankungen an den unteren Extremitäten. Weiterhin wird eine dunkle Verfärbung der Haut beschrieben, was dazu passt, dass Fledermäuse nachtaktiv sind und die Viren offensichtlich den Körper anregen können, durch die Verdunklung der Haut ihre Lichtempfindlichkeit auszugleichen. Das ist auch ein wichtiger Ansatz, denn es könnte sein, dass dieses Corona Virus nicht nur das Riechvermögen zu beeinflussen weiß, sondern auch die vermehrte Bräunung der Haut auslösen könnte. Sollte es sich hierbei um keine Wechselwirkung mit einem Medikament handeln, wissen wir nun, dass das Virus lichtempfindlich sein könnte!

Der einzige mögliche Ansatzpunkt, um dieses vorher geschilderte Geschehen abzumildern und das Immunsystem bei der Reproduktion neuer Zellen zu animieren, sind Maßnahmen, die das Mikrobiom des Darmes unterstützen und bei der Reproduktion neuer DNA-Bausteine helfen. Diverse Mikroorganismen sind in der Lage, das Immunsystem sowie den Stoffwechsel anzukurbeln. Zusätzliche basische Mittel, die eine Geldrollensymptomatik im Blut verhindern, können dafür sorgen, dass die Durchblutung weiterhin bis in die kleinsten Blutgefäße gewährleistet wird. Eine gesunde basische Ernährung, die auf die Sanierung des menschlichen Mikrobioms ausgerichtet ist, ist unersetzlich. Durch fermentiertes

Gemüse, Joghurt, Kefir und andere Produkte wird weiterhin verhindert, dass das Virus sich über die Darmbrücke zu schnell vervielfältigt, weil die Zellen durch Mikroorganismen bereits besetzt sind. Immunstärkende Heilkräuter und Tees helfen der Niere, die freien Radikale auszuschwemmen und entlasten das Herz-Kreislauf-System. Bei Menschen mit grundsätzlichen Vorerkrankungen mag es schwierig werden, das Immunsystem zu einer Symbiose mit dem Virus zu aktivieren. Aber ein Versuch ist es allemal wert! Hierzu sprechen Sie am besten Ihren Arzt, Therapeuten oder Heilpraktiker an. Wir dürfen diese Zeit nicht verschlafen, in der es gilt, uns Menschen in natürlicher Weise den Lebensbedingungen auf dem Planeten Erde anzupassen. Einen Krieg gegen das Virus zu führen ist aussichtslos, denn das Virus wird mit sehr vielen Verwandten immer wiederkehren. Es kann nur gelingen, den Menschen an das genetische Geschehen anzupassen, wenn wir die Viren und Bakterien als eine Art Lehrmeister betrachten, die uns daran erinnern, dass ein gesundes Mikrobiom unerlässlich ist. Desinfektionsmittel und Impfstoffe können uns auf Dauer nicht davor bewahren, dass wir uns anpassen müssen. Sowohl in unserer Umgehensweise mit der Natur sowie mit unserer Art, unseren Körper als Wirt unendlich vieler Lebensformen zu betrachten, müssen wir in neue Ansichtsweisen wachsen. Wir sind eben nicht alleine auf diesem Planeten, sondern wir tragen die Verantwortung für dessen Gesundheit. Ignorieren wir unsere Aufgabe, in Symbiose zu leben, werden wir keine Chance auf eine Zukunft auf dieser wunderschönen Erde haben. Wir befinden uns weder in einem Krieg noch in einer aussichtslosen Situation. Wir erleben eine Reform unserer Lebensweise. Covid-19 ist nicht unser Feind, unser eigentlicher Gegner ist unsere mangelnde Kenntnis im Umgang mit unserem Mikrobiom. Wir müssen neu erlernen, in Symbiose zu leben. Im Innen sowie auch im Außen, damit Lebensräume nicht weiter zerstört werden und unser Immunsystem sich auf die Herausforderungen der Zukunft einstellen kann.

Dieser Artikel ersetzt nicht den Arzt, Therapeuten oder Heilpraktiker. Er soll aus philosophischer Sicht das Geschehen um Covid-19 beleuchten und stellt einen Erfahrungsaustausch dar. Er soll Ärzte, Therapeuten und Heilpraktiker nicht kritisieren. Wir sind unendlich dankbar für alles, was Menschen im Gesundheitswesen gerade für uns leisten. Aber vielleicht kann dieser Artikel helfen, dass wir alle gemeinsam an dieser Herausforderung wachsen. ◈

Fotos: 123RF, pixabay, Karin Tag

Karin Tag

Gründerin und Präsidentin des Council of World Elders, Königliche Attaché des Königreichs Hohoe Ghana, Dozentin, Buchautorin und Sängerin.

◀ www.seraphim-institut.de ▶
◀ www.council-of-world-elders.de ▶

von Dr. phil. Milena A. Raspotnig

Die Kunst vom richtigen Lauf

Die letzten Tage habe ich über folgendes Energie-Thema nachgedacht: Es gibt unter uns Menschen ganz unterschiedliche Veranlagungen – wenn ich ein Leichtathletik-Bild verwende, so gibt es die 100-Meter-Läufer, die 400-Meter-Läufer und die Langstrecken/Marathon-Läufer.

Die 100m-Läuferin legt mit voller Kraft einen super intensiven Sprint hin, so dass sie in kürzester Zeit am Ziel ist. Das kostet sie aber so viel Kraft, dass sie nach dieser kurzen Leistung eine lange Pause braucht, bevor sie wieder gut funktionieren kann und wieder einen kraftvollen Sprint hinlegen kann.

Die 400m-Läuferin muss ähnlich wie die 100m-Läuferin sprinten, aber der Weg ist so lang, dass sie achtsam dabei auf ihre Energie schauen muss, damit ihr nicht nach den ersten 100 Metern bereits die Puste ausgeht und sie die restlichen 300 Meter nicht mehr schafft. Es muss sogar so gehaushaltet werden, dass sie in den letzten 50 Metern noch mal einen Zahn zulegen kann und dem Verfolger der eventuell knapp hinter ihr ist, davon sprinten kann. Das braucht ein ständiges Wachsam sein, wie viel Energie habe ich, wieviel Energie investiere ich wann, damit ich nicht vorzeitig in die Knie gehe oder gar ganz zum Schluss noch überholt werde. Das ist besonders dann wichtig, wenn sie eine Staffelläuferin ist und ihre Teammitglieder sie brauchen, damit das Rennen überhaupt zu Ende geführt werden kann. Da darf sie nicht schon nach 100 Metern zusammenbrechen, während die nächste Läuferin da steht und auf sie wartet und sie hat sich so verausgabt und kommt nicht. Genauso wenig kann sie aber auch ganz bequem laufen, wie man es bei einer Langstrecke tun würde, denn dann sind ihr ganz schnell alle anderen davon gelaufen.

Bei den Langstrecken- und Marathonläufern ist es so, dass sie zu keiner Zeit einen Sprint an den Tag legen dürfen, sondern sie müssen ganz achtsam wissen, wie viel Energie ihnen zur Verfügung steht, sie müssen ständig mit ihrer Energie haushalten, um den langen Weg zu schaffen.

Für alle drei Disziplinen gilt: Wenn ich meinen Lauf gelaufen bin, dann muss ich meinem System die Pause geben, die es braucht, um sich wieder zu erholen und gesund zu bleiben. Ich brauche volles Bewusstsein dafür, was ich soeben geleistet habe, um mir die dafür gebührende Anerkennung zu zollen und mir mit viel Liebe die notwendige Erholung zu gönnen.

Nun ist es für unsere Gesundheit – vor allem in einer Zeit wie jetzt – absolut wichtig, sich bewusst zu sein, welcher Typ bin ich? Worauf muss ich achten, welcher Lauf wird wann gebraucht und liegt mir diese Strecke überhaupt (wenn nicht, dann muss ich umso liebevoller mit mir umgehen – wenn ich z.B. gerade einen Marathon laufen muss, obwohl ich eigentlich viel besser sprinten kann, dann muss ich mir der Mehrbelastung, die das für mich bedeutet, bewusst sein, um es zu schaffen und dabei gesund zu bleiben) … Besonders wichtig ist es, darauf zu achten, wann benötigt Euer System dann eine rechtzeitige, liebevolle Pause … insbesondere wenn mein System gerade einen Lauf aufgezwungen bekommt, der mir vielleicht gar nicht liegt und behagt.

Nehmt Euch doch kurz einen Augenblick Zeit und spürt hin, zu welchem Temperament gehört Ihr? Gebt Ihr gerne Vollgas oder bewegt Ihr Euch lieber Schritt für Schritt langsam dahin? Im Augenblick wird uns einerseits ein Mara-

thon abverlangt, andererseits sind aber auch andauernd viele kleine Sprints der Belastung immer wieder nötig …

Werdet Euch noch viel achtsamer bewusst, was Ihr da gerade so alles leistet – körperlich, psychisch und seelisch! Achtet darauf, was Ihr wann macht und gönnt Euch auch in dieser Zeit immer wieder eine gesunde bewusste Pause. Dieses Energieaufladen unterscheidet sich von der aufgezwungenen künstlichen Pause dadurch, dass Ihr Euch einen Raum schaffen müsst, in dem Ihr frei atmen könnt. Wie sieht dieser Raum für Euch aus? Für mich zum Beispiel finde ich diesen Raum zur Zeit nur, wenn ich draußen in der Natur bin. In geschlossenen Räume und vor allem bei mir zu Hause – auch wenn mein zu Hause noch so schön ist – gibt mir zur Zeit nicht den nötigen Freiheits-Raum um mich wirklich aufzutanken. Mein Energieaufladen funktioniert zur Zeit nur, wenn ich draußen bin und ich dort mein System ganz hoch in den Himmel ausdehne, um mich frei zu fühlen und zugleich mich ganz tief mit der Erde verbinde, um mich gehalten und genährt zu fühlen. Es ist ein permanentes Beiseite-Schieben des grauen Nebels mit dem wir ständig umhüllt werden und ich hole mir dabei von oben wie von unten Farbe, Lebenskraft und Luft zum Atmen.

Meine Kollegin und ich hatten diese Woche einen wunderschönen Traumaheilungs-Termin und es war so heilsam für uns, gleich am Anfang des Termins einen heftigen Schrei loszulassen (ich glaube, wir haben noch nie zuvor so kraftvoll „gejodelt“). Dieser Schrei hat all den schweren grauen Nebel aus dem Raum verjagt und wir konnten alle wieder ganz anders atmen und dasein.
Wie wäre es: Legt Eure Scham beiseite und geht in den Wald und lasst dort mal aus tiefstem Herzen einen Schrei los, der alles verjagt was sich Euch gerade bewusst und unbewusst auf Euer Herz und Eure Seele gelegt hat. Das ist so heilsam und schenkt wieder Kraft um diesen verrückten Marathon weiterzulaufen. Und bestenfalls gesellen sich noch mehr Menschen zu Euch und Ihr könnt gemeinsam den Nebel vertreiben. Es ist Zeit, dass wir wieder frei atmen dürfen!

Ich wünsche Euch von Herzen die Kraft, die Ihr braucht. Sorgt gut für Euch, unterschätzt nicht, was Ihr bewusst und unbewusst gerade stemmt und gönnt Euch zur rechten Zeit die richtige Pause. ◈

Dr. phil. Milena Raspotnig

ist Diplom-Psychologin und Heilpraktikerin mit eigener Praxis in München. Ihre Schwerpunkte sind klassische Homöopathie, Kinder- und Frauenheilkunde, anthroposophische Medizin, Kräuterheilkunde, Einzel-, Paar- und Familientherapie, Empowerment-Coaching, schamanische Psychotherapie sowie das Unterrichten von psychologischen und naturheilkundlichen Seminaren. Durch ihre tschechischen Wurzeln ist sie schon immer tief mit altem traditionellen Brauchtum verbunden und wurde auf ihrer Suche nach dem alten Wissen unter anderem von dem Eskimo-Schamanen Angakok und der Druidin Oona Soleil ausgebildet.

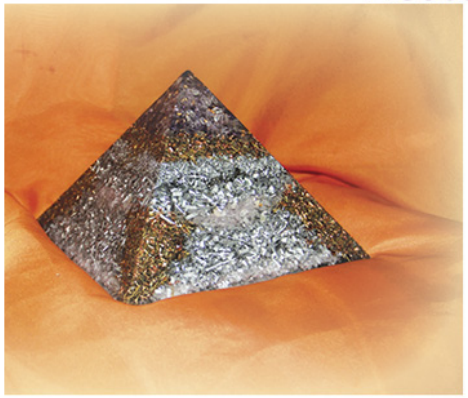
◀ www.raspotnig.com ▶

WERBUNG

WERBUNG

Weltenlehrer ORGON

Bestes seit 2008



www.weltenlehrer.de
Tel.-Fax: (+49) 05130-37093
thomas@weltenlehrer.de

WERBUNG

Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

CROPfm netradio behandelt ein breites Spektrum an alternativen und grenzwissenschaftlichen Themen - die Sendung ist alle zwei Wochen live auf der Website zu hören und steht danach im Archiv zum kostenlosen Nachhören bzw. Herunterladen zur Verfügung.

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

https://cropfm.at

CROPfm

WERBUNG

Hartmut Großer

WELTWEITE VERNETZUNG

Weltweite elektronische Vernetzung,
die unterschätzte Gefahr für jeden einzelnen Menschen
und die gesamte Welt!

Kommerzielle Nutzung der Informationen

Mittlerweile gibt es das Internet und zugehörige Programme, die die weltweite Vernetzung unterstützen, für jeden Menschen seit mehreren Jahrzehnten. Zu dieser Vernetzung gehören auch Handys, Funkverkehr, Radio und TV und Printmedien.

Funkverkehr, die Übertragung von Nachrichten oder Gesprächen, mit Hilfe von elektromagnetischen Wellen im Radiofrequenzbereich, gibt es seit über hundert Jahren. Auch die Nachrichtenübermittlung per Radiosender und entsprechender Empfänger ist beinahe genauso alt. Zu diesem Bereich gehört ebenfalls das Handy, denn auch hier wird mit kanalisierten Funkwellen gearbeitet. Das Fernsehen, als visuelle Nachrichtenübertragung, ist etwas jünger hat aber die Welt mit seiner Vielseitigkeit am stärksten beeinflusst. Als jüngstes Kind in dieser Gruppe hat allerdings das Internet die anderen Komponenten beinahe vollständig ersetzt und für eine weltweite elektronische Vernetzung in jeder Hinsicht gesorgt.

Begonnen hat das Internet mit den Großrechnern an den Universitäten in den frühen 1960er Jahren als Studenten über einfache Netzwerke Informationen austauschten.

Eine der führenden Einrichtungen, die die Forschung in dieser Richtung vorantrieb, war die DARPA *(früher ARPA)*.

Die Defense Advanced Research Projects Agency *(DARPA)* ist eine Behörde des Verteidigungsministeriums der Vereinigten Staaten, die Forschungs-Projekte für die Streitkräfte der Vereinigten Staaten durchführt, u.a. auch Weltraumprojekte. Das jährliche Budget beträgt etwa 4,3 Milliarden US-Dollar *(Stand 2009)*.

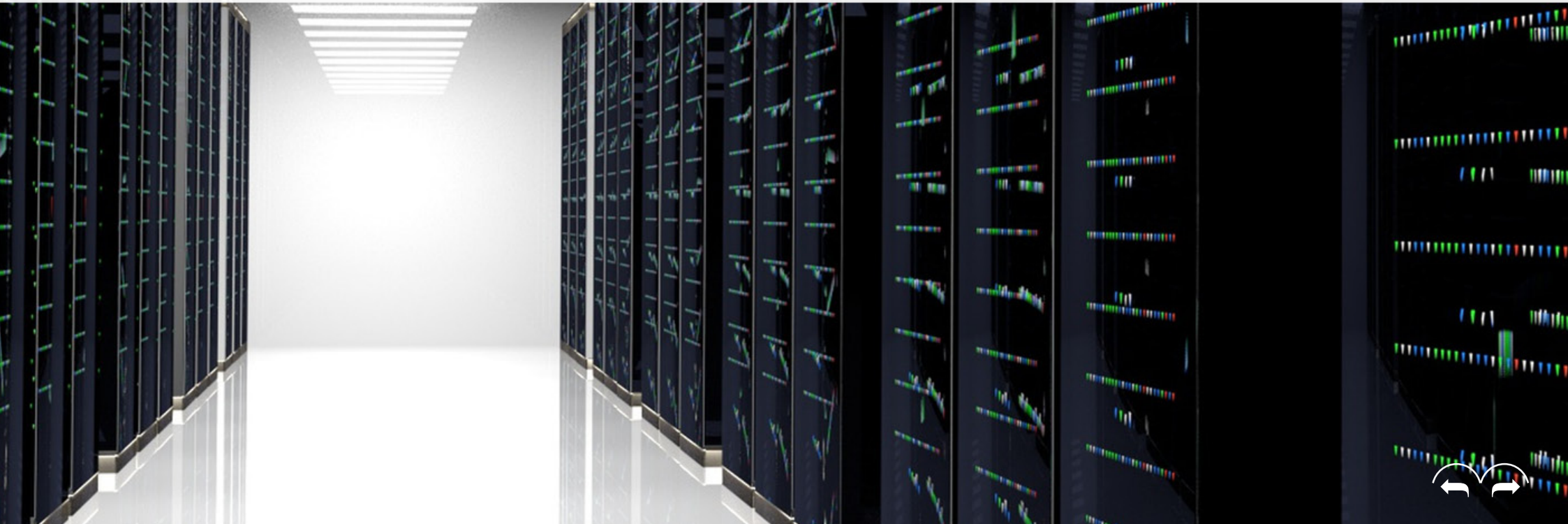
Am 4. Oktober 1957 startete die Sowjetunion den Satelliten Sputnik. Dieses Ereignis löste in den

Das erfolgreichste Projekt

USA den sogenannten Sputnik-Schock aus. Die Anstrengungen für die Entwicklung von Militär- und Raumfahrttechnologien wurden intensiviert. Auch die Advanced Research Project Agency *(ARPA)* kann als Resultat des Sputnik-Schocks angesehen werden. Die Organisation fungierte als Koordinationsinstanz für Forschungsprojekte, denen finanzielle Unterstützung zugedacht wurde.

DARPA unterhielt keine eigenen Forschungseinrichtungen, sondern nutzte hierzu das Potential der universitären und militärischen Forschungseinrichtungen. Auch wenn die Projekte durch das Militär gefördert wurden, war ein weiterer Aspekt der technologischen Forschung außerhalb der militärischen Nutzbarkeit auch die wirtschaftliche Verwertbarkeit der gewonnenen Erkenntnisse. Projekte, die durch die ARPA gefördert oder initiiert wurden, unterlagen i.d.R. keiner strengen Geheimhaltung, sondern wurden von den Forschern, den beteiligten Forschungseinrichtungen und Unternehmen öffentlich publiziert und auf Kongressen vorgestellt. Zu den erfolgreichen Projekten zählen u. a. BSD-Unix und TCP/IP.

Als bekanntestes und erfolgreichstes Projekt kann das ARPANET angesehen werden, aus welchem das heutige Internet hervorging. 1969 verband das ARPANET die vier Rechnerknoten University of California Los Angeles, Stanford Research Institute, University of California Santa Barbara und die University of Utah. Außerdem wurden die Tarnkappentechnologie *(Have Blue/Lockheed F-117)* und das GPS von der DARPA entwickelt. Zu den wichtigsten Projekten gehören neben den allgemeinen Programmen des Internets, Google Earth, die sozialen Netzwerke und das GPS. Jeder von uns benutzt die technischen Errungenschaften der weltweiten Vernetzung, telefoniert mit jedem, stellte seine Ideen ins Internet und legt in den sozialen Netzwerken seine gesamte Persönlichkeit offen, ohne sich darüber im Klaren zu sein, was das bedeutet.

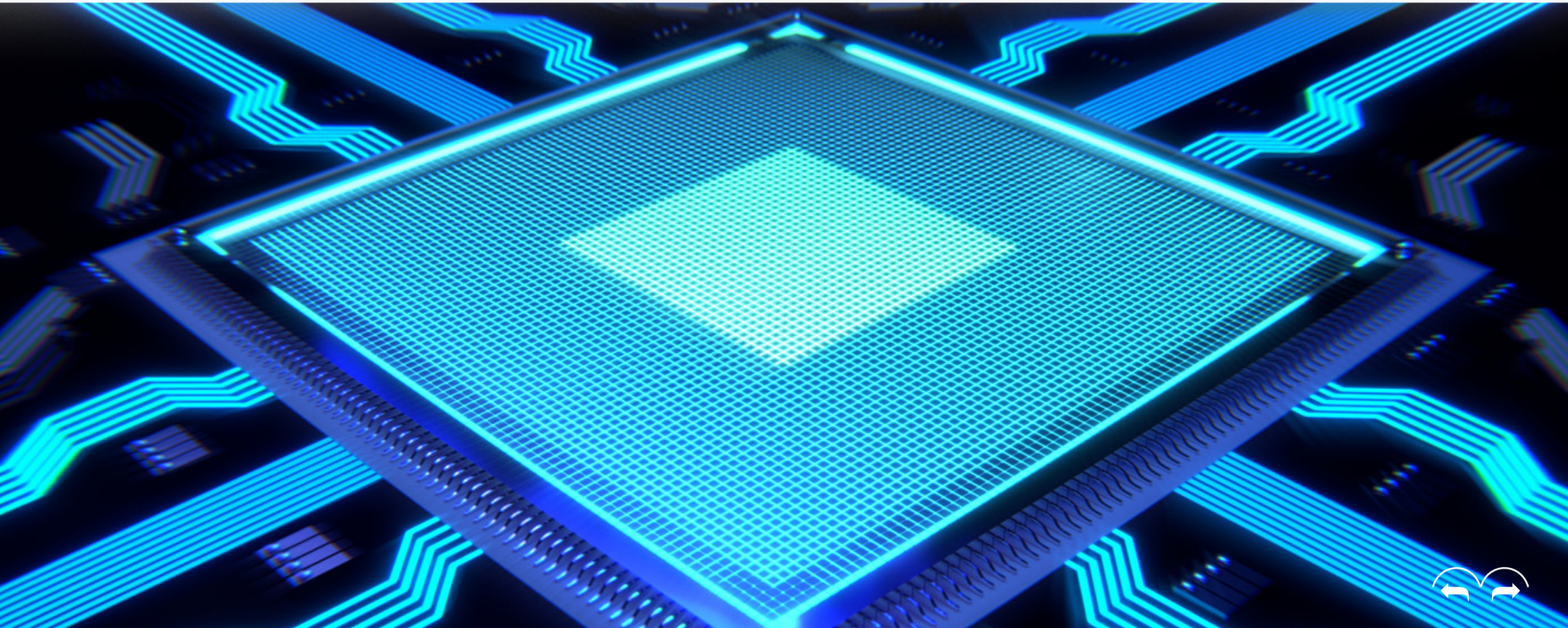


Kein Datenschutz

Heute werden über jeden Menschen Dateien angelegt, in denen seine gesamte Persönlichkeit abgespeichert wird. Dazu gehören: sexuelle Vorlieben, Freundeskreis, Kaufverhalten, Schulden usw. Alles wird analysiert, an die entsprechenden Stellen weitergeleitet, um damit entweder Geschäfte zu machen oder im Bedarfsfall gegen ihn zu verwenden.

In dieser weltweiten Vernetzung gibt es keinen Datenschutz, auch wenn genügend darüber diskutiert wird. Jeder kann sich Programme im Internet besorgen, mit denen man angebliche sichere Konten beim Internetbanking abräumen kann *(Die Deutsche Bank behauptet nach wie vor „Internetbanking ist sicher", obwohl bei RTL mehrfach bewiesen wurde, dass es jederzeit zu knacken ist)*. Ebenfalls gibt es Programme zu kaufen, wo man direkt auf Kontonummern über das Internet zugreifen, Verkäufe und Käufe über unbekannte Personen tätigen kann *(In Fernsehsendungen von RTL vor laufender Kamera mehrfach bewiesen!)*

Die sozialen Netzwerke werden benutzt, um über die Nutzer Persönlichkeitsprofile zu erstellen oder um Stellenbewerber zu durchleuchten *(obwohl es verboten ist!)*. Auch dafür gibt es entsprechende Programme. Jeder, der sich eines technischen Kommunikationsmittels bedient, steht unter Beobachtung und wird mit seinen persönlichen und geschäftlichen Daten genauso wie mit seinem Umfeld erfasst. Diese Daten werden in den meisten Fällen an Bedarfsträger zur Weiterbenutzung übertragen.



Militärischer Einsatzbereich der Datenanalyse

Genauso wie die kommerziellen Nutzer sind die Geheimdienste *(und damit die entsprechenden Regierungen)* aller Nationen in der Analyse der weltweiten Vernetzung involviert. Nur stehen ihnen wesentlich mehr technische Möglichkeiten zur Verfügung und die Interessensgebiete sind spezieller gestaltet. Grundsätzlich kann man deren Interessen in drei Klassifizierungen unterbringen:

1. **Totale Kontrolle eines gesamten Sonnensystems**
2. **Informationsgewinnung**
3. **Nationale Sicherheit**

Totale Kontrolle eines gesamten Sonnensystems

Zur Funkübermittlung werden heute große Sende- und Empfangsantennen eingesetzt sowie Satelliten, die die Erde in stabilen Bahnen umkreisen und damit elektronisch jeden Menschen auf der ganzen Welt erreichen. Des Weiteren sind Forschungssonden zu diversen Planeten und Monden unterwegs und werden über Funk und Video kontrolliert *(siehe die Marsorbiter und die Marsmobile)*. Die NASA hat sogar ein weltweites Forschungs-Projekt zur Informationsanalyse *(SETI-Suche nach außerirdischer Intelligenz)* aufgebaut, an dem jeder Mensch teilnehmen kann. Angeblich sorgen Verschlüsselungsgeräte und extrem kanalisierte Geräte für die Sicherheit. Natürlich müssen die Informationen auch wieder entschlüsselt werden, damit sie lesbar sind. Die militärischen Stellen *(ein Teil davon ist die Elektronische Kampfführung)* benutzen für die Erfassung und Analyse der Datenübertragung spezielle Technologien, um das kleinste Signal zum Ursprung zu verfolgen und die Information auszulesen. Mit ihren Antennensystemen und Empfängern, sowie Satelliten und Sonden sind sie heute in der Lage, das Sonnensystem von der Sonne *(Helios-Sonde)* bis weit über die Bahn des Pluto *(New Horizons-Sonde)* zu kontrollieren. Hierbei richtet sich die Kontrolle nicht nur auf den Forschungsbereich aus, sondern auch auf alle Menschen und die gesamte Technologie.

Informationsgewinnung

Militärische Konzepte und Projekte sind immer auf bestimmte Notwendigkeiten oder Einsatzgebiete ausgerichtet. Deshalb haben Wissenschaftler, die in diesen Bereichen arbeiten teilweise Probleme „normal“ zu denken. Weiterhin überlässt man öfters Zivilpersonen oder kommerziellen Denkern die Arbeit, denn diese Leute haben manchmal Ideen, die das Militär für sich verwenden kann *(siehe DARPA!)*. Viele dieser Leute geben ihre Ideen über das Internet oder Telefon bekannt, um sich weiter zu informieren oder ihr

Projekt anzupreisen. Da beim Militär niemand genau weiß, wann und von wem eine brauchbare Information kommt, überlässt man die Datenanalyse den Computern. In den meisten Geheimdienstzentren sind ganze Etagen mit Computern ausgerüstet, die nichts anderes machen, als alle Datennetze nach bestimmten Informationstypen zu durchsuchen. Sollte etwas gefunden werden, was brauchbar erscheint, wird eine zuständige Person davon unterrichtet, die entsprechende Schritte zur Weiterverfolgung unternimmt *(manchmal bis hin zum kompletten Datenklau und zur Eliminierung beteiligter Personen!)*.

Nationale Sicherheit

Durch die Globalisierung stehen den Menschen alle Staaten offen. Eine Personenkontrolle und gleichzeitig damit eine Kontrolle der Gesinnung sind nicht möglich. Kaum jemand wird von vornherein als Terrorist oder „unsichere" Person erkannt. Viele Regierungen haben sich durch ihre politischen Ansichten und Tätigkeiten bei einigen Nationen „unbeliebt" gemacht. Dazu gehören vordringlich die USA, einige europäische Staaten und Russland. Deshalb haben deren Geheimdienste unter dem Begriff „Nationale Sicherheit" ein Konzept zum Schutz ihrer Länder und Regierungen geschaffen. Um Terroristen im Ansatz zu ermitteln wird ebenfalls das gesamte elektronische Netzwerk belauscht und analysiert. Verbindungen von Terrorgruppen oder einfachen „Verdächtigen" sind direktes Ziel des Informationsangriffs. Dafür gibt es bestimmte Schlagwörter nach denen gesucht wird. Stehen mehrere dieser Schlagwörter in einer Verbindung, die verdächtig erscheint, oder handelt es sich um ein sogenanntes „konspiratives Gespräch", wird sofort zugeschlagen. Dabei wird keine Rücksicht darauf genommen, ob es in dem eigenen Land oder in einem anderen Staat geschieht. Des Weiteren dient die Informationsversorgung dazu, einem Angriffskrieg vorzubeugen oder selbst überraschend einen Angriffskrieg zu führen.

Unter dem Begriff „Nationale Sicherheit" wird vieles verborgen:

- Desinformation der Bevölkerung bis hin zur großen Lüge, um Kriege anzetteln zu können.
- Beschaffung und Tests neuer Technologie, ohne Rücksicht auf Kosten und Menschen.
- Sicherung des Machtanspruches durch eigene Armeen und bezahlte Todeskommandos.
- Konsequentes Eliminieren „gefährlicher Personen" ohne Rücksicht auf die Folgen.
- So etwas funktioniert aber nur durch permanente Überwachung und Analyse aller bestehenden Netzwerke, sei es kommerzielle oder militärische.

Netzwerke als strategische Informationen

Informationsgewinnung ist unerlässlich zum Führen eines modernen Krieges. Das bedeutet, ohne dass jemand genaue Kenntnis vom Informationsstand des gegnerischen Militärs, dessen Ausrüstung und Technologie *(Waffen und Kommunikationsanlagen)* sowie der Einsatzfähigkeit seiner Armeen besitzt, ein erfolgversprechender Angriff unmöglich ist. Weiterhin benötigt man genaue Information über gegnerische Stützpunkte, strategische Ziele *(z. B. Fabrikationsanlagen)* und Nachschublinien, genauso wie die Kenntnis des Straßennetzes für den eigenen Angriff. Auch die Information über die mentale und wirtschaftliche Situation der Bevölkerung ist immens wichtig.

Hierfür bietet das gesamte irdische Netzwerk alles, was ein Angreifer braucht:

- Soziale Netzwerke *(z. B. Facebook, Twitter)* zur Feststellung des psychologischen Erscheinungsbildes Einzelner und Gruppen sowie das „Wissen" der Bevölkerung.
- Das Internet in allgemeiner Form über alle militärischen Informationen; Ausrüstung und Bewaffnung jeder Armee *(Heer, Marine, Luftwaffe)*, technologischer Stand, Forschungsbereiche, Fabrikationsanlagen, taktische und strategische Stützpunkte mit deren Ausrüstung, RADAR-Anlagen und sonstige Kommunikationsmittel.
- TV und Radio zur allgemeinen Informationsversorgung und Manipulation der Bevölkerung mit Hilfe aktueller „angepasster" Nachrichten.
- Manipulation einzelner Menschen, ethnischer Gruppen oder der Bevölkerung ganzer Länder durch elektromagnetische Wellen *(HAARP)*
- Satelliten mit deren Verbindungen zur Kommunikation, Gebietskontrolle und Forschung.
- GPS für die Navigation in allen Regionen.
- Google Earth als Landkarte mit geologischen Gegebenheiten und sämtlichen Straßenverbindungen. Dazu exzellente Satellitenbilder von militärischen Anlagen oder „ausgeblendete" Bereiche *(über das Gebiet gelegte RADAR-Kreise bei streng geheimen Regionen)*. In den meisten Fällen findet man im Internet zusätzliche Informationen, die präzise den Bereich erläutern.
- YouTube und andere Videoportale, die über viele Gebiete und Forschungsbereiche *(kommerziell und militärisch)* in kleinen Movie-Clips Auskunft geben.

Auf Grund all dieser Informationen ist eine Klassifizierung der militärischen Einsatzfähigkeit und dem psychologischen Profil der Bevölkerungen der Nationalstaaten und damit der gesamten Erde möglich. Jedem Gegner wird so ein leichter Angriff gestattet, denn er kann ent-

scheiden, ob ein „kalter“ oder ein „heißer Krieg“ zum Erfolg führt.

Bei einem modernen Krieg hängt es vom Feindtyp und von seiner Taktik ab, wie er ablaufen wird. „Krieg“ ist nicht immer die primitive Sache, die wir normalen Menschen unter dem Wort verstehen, denn Kriege können auf verschiedenen Ebenen gekämpft werden. Eine Möglichkeit, die gewisse Mächte besitzen, ist die „Zerstörung“ von Gesellschaftsformen durch Einfluss auf die politischen Führer oder Wirtschaftsbereiche. Dazu gehört auch die Nutzung des globalen Netzwerkes über Manipulation von Informationen bis hin zur Zerstörung von komplexen Wirtschaftssystemen und Verleumdung von Politikern. Eine weitere Möglichkeit ist der Einsatz fortgeschrittener Waffensysteme, die Erdbeben, Vulkanausbrüche und Tsunamis oder andere Katastrophen *(einschließlich Wetterkatastrophen)* verursachen können, die uns als natürlich erscheinen würden *(siehe HAARP!)*. Wir sollten davon ausgehen, dass bei der heutigen Technologie wie sie in Europa, Asien und Amerika existiert, kein direkter Angriffskrieg geführt werden wird. Vorher wird jeder Angreifer versuchen, seinen Gegner mit allen verfügbaren Mitteln zu schwächen, bevor er seine Armeen in Marsch setzt. Die Konsequenzen, die sich aus der unwissentlichen und fahrlässigen Nutzung unseren Informationsquellen ergeben, sind katastrophal für jede irdische Nation, denn wir bieten mit unserer naiven Freizügigkeit im Informationsdrang jedem Aggressor alle Möglichkeiten für einen Angriff. ◈

Buchtipp
hier bestellen bei
ANCIENT MAIL VERLAG

Hartmut Grosser

geboren am 4. Juni 1951 in Katlenburg (D).

Zwölf Jahre technischer Dienst bei der Luftwaffe im Bereich Radaraufklärung. Gegen Ende seiner Dienstzeit schloss er eine Ausbildung zum Technikinformatiker ab. Neben der Schriftstellertätigkeit gab es einen weiteren Bereich, der ihn außerordentlich beschäftigte, nämlich der Aufbau von Animationen mit Hilfe des Computers. Die von ihm erstellten Bilder setzte er auch ein, um die technischen Hintergründe in seinen Fachbüchern zu erläutern.

Weiterhin setzte er sich mit den Geheimprojekten der Supermächte auseinander, wobei ihm die militärische Ausbildung in ELOKA-LW und seine Kontakte zu entsprechenden Personen in den Geheimdiensten sehr hilfreich war. Das ermöglichte Recherchen in Bereichen durchzuführen, die den normalen Menschen kaum zugänglich sind. So entstanden seine Bücher über die „schwarzen Projekte“ und deren Zusammenhänge, die im militärischen Hintergrund der normalen Forschungen ablaufen.

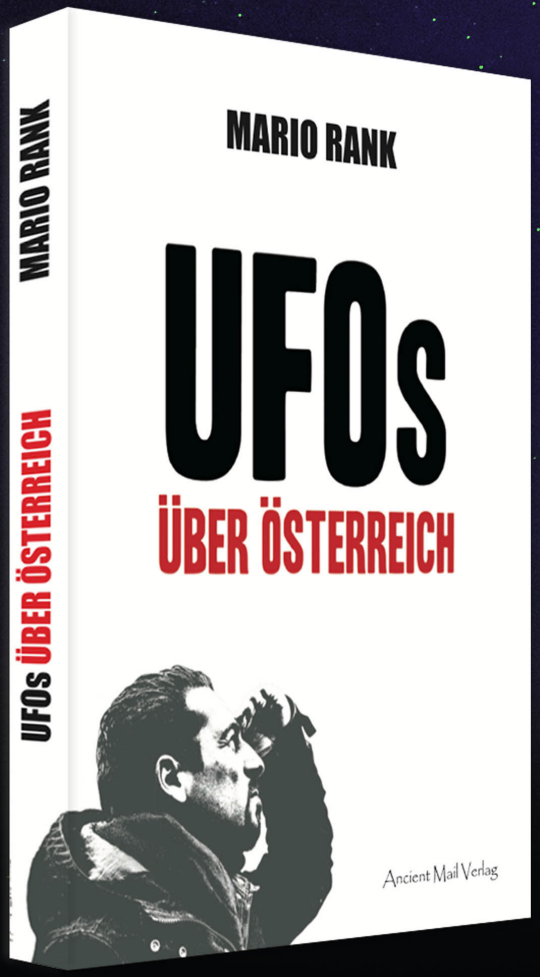
Mehr Infos unter:
◀ www.ancientmail.de ▶

Fotos: 123RF, Hartmut Großer, pixabay, Luna Design

WERBUNG

»Diese Standortbestimmung in Sachen "UFOs über Österreich", sollte in keiner UFO-Bibliothek fehlen.«

Andreas Müller
Hrsg. grenzwissenchaft-aktuell.de



WERBUNG

Bücher die es sich lohnt zu lesen !

Informativ - spannend -
Bücher aus dem

Ancient Mail Verlag

Mehr finden Sie auf
www.ancientmail.de

Ancient Mail Verlag • Werner Betz
Zeitschriften • Buecher • Bildarchiv
Europaring 57, D-64521 Gross-Gerau
☎ 00 49 (0) 61 52 / 5 43 75, Fax 00 49 (0) 61 52 / 94 91 82
eMail: ancientmail@t-online.de
www.ancientmail.de

GEISTHEILUNG Göttliches LICHT

IAWG-Internationale Akademie für Wissenschaftliche Geistheilung

Prof. Dr. h.c. Christos Drossinakis, Bettina Maria Haller

Geistheilung ist die Kraft Gottes. Und sie ist die Welt der unbegrenzten Energie des Kosmos, die die Welt der Physik ist. Heilen ist nicht nur die Übertragung jener rätselhaften Energie, die es ermöglicht, die Funktionen des bioenergetischen Systems zu optimieren und unsere Intuition zu erwecken. Es ist auch eine Art, die uns über das bewusste in Verbindung treten mit einem anderen Menschen, erkennen lässt, dass wir in Wahrheit EINS sind.

Wir leben in einer Welt voller Energie, die mit unserem elektromagnetischen, biologischen System in einer dynamischen, energetischen Kommunikation steht.

Alles, was wir denken, fühlen und tun, hat Auswirkungen auf alles und jeden.
Energie ist Schwingung und Frequenz und beeinflusst den Absender genauso wie den Empfänger, mehr oder weniger. Die Empfänglichkeit für die unterschiedlichen Energien ist abhängig vom eigenen Schutz, der abhängig ist, in welchem Ausmaß wir fähig sind mit der eigenen Energie umzugehen. Jeder Mensch kann lernen mit seiner Energie umzugehen.

STRESS : MÜDIGKEIT = AUSRUHEN

Biologische Systeme sind offene Systeme, die Energie abgeben und Energie von der Umgebung aufnehmen. Stress erzeugt ein Energiedefizit, wo-

durch die optimale Funktion des biologischen Systems nicht mehr gegeben ist. Die letzte Ursache aller Krankheiten ist ein ENERGIEDEFIZIT, das durch zu viel TUN(Arbeit, körperliche Bewegung, unter Druck in kurzer Zeit, Kälte, zu wenig Nahrung) entsteht. Müdigkeit bedeutet, dass die Zeit zum Ausruhen gekommen ist.

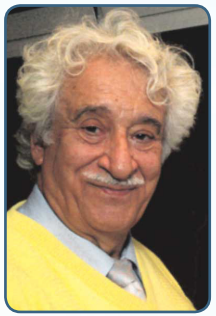
Prof.Dr. h.c. Christos Drossinakis gilt als der wissenschaftlich am meistgeteste Heiler der Welt.
Seit Jahrzehnten zeigt er mit über 135 Experimenten die Wirksamkeit von Geistheilung auf.
Der Physiker Professor Dr. Anton S. Antonov, der auf der Universität in Blagoevgrad, Bulgarien, lehrte, sagt über Drossinakis: *„Der berühmte Geistheiler Christos Drossinakis besitzt wissenschaftlich erwiesene Fähigkeiten, auf Menschen und andere lebendige Systeme, aber auch auf physikalisch-chemische Prozesse direkt und aus unterschiedlichen Distanzen, einzuwirken. Seine Mitwirkung an wissenschaftlichen Forschungen spielt eine wichtige Rolle bei unserem Bemühen, die Geheimnisse der Natur aufzudecken.“*

Die Grundlagen der Philosophie der IAWG ist darauf ausgerichtet, Energiedefizite zu vermeiden und die Energie des biologischen Systems so aufzubauen, so dass die optimale Funktion gegeben ist und der Mensch Zugang zu seiner Intuition findet, die ihm ermöglicht, ein Leben in Wohlbefinden, innerem Frieden und Freude zu führen.

Die wissenschaftlichen Experimente der Jahrestrainings-Teilnehmer/innen zeigen deutlich die Fortschritte ihrer Fähigkeiten, Materie durch den Geist zu beeinflussen.
Der Mensch besteht aus ca. 60 – 70 % aus Wasser. Ein Gruppen-Wasserexperiment im April hat gezeigt, dass die Methode Drossinakis dazu führt, dass das Wasser auf Fern-Energie-Übertragung reagiert. Wassermoleküle strukturieren sich in Cluster. Dieser Effekt hat eine positive Wirkung auf die DNA des menschlichen Körpers.

Die Drossinakis-Methode eröffnet neue Horizonte der Geistheilung und des persönlichen, spirituellen Wachstums.

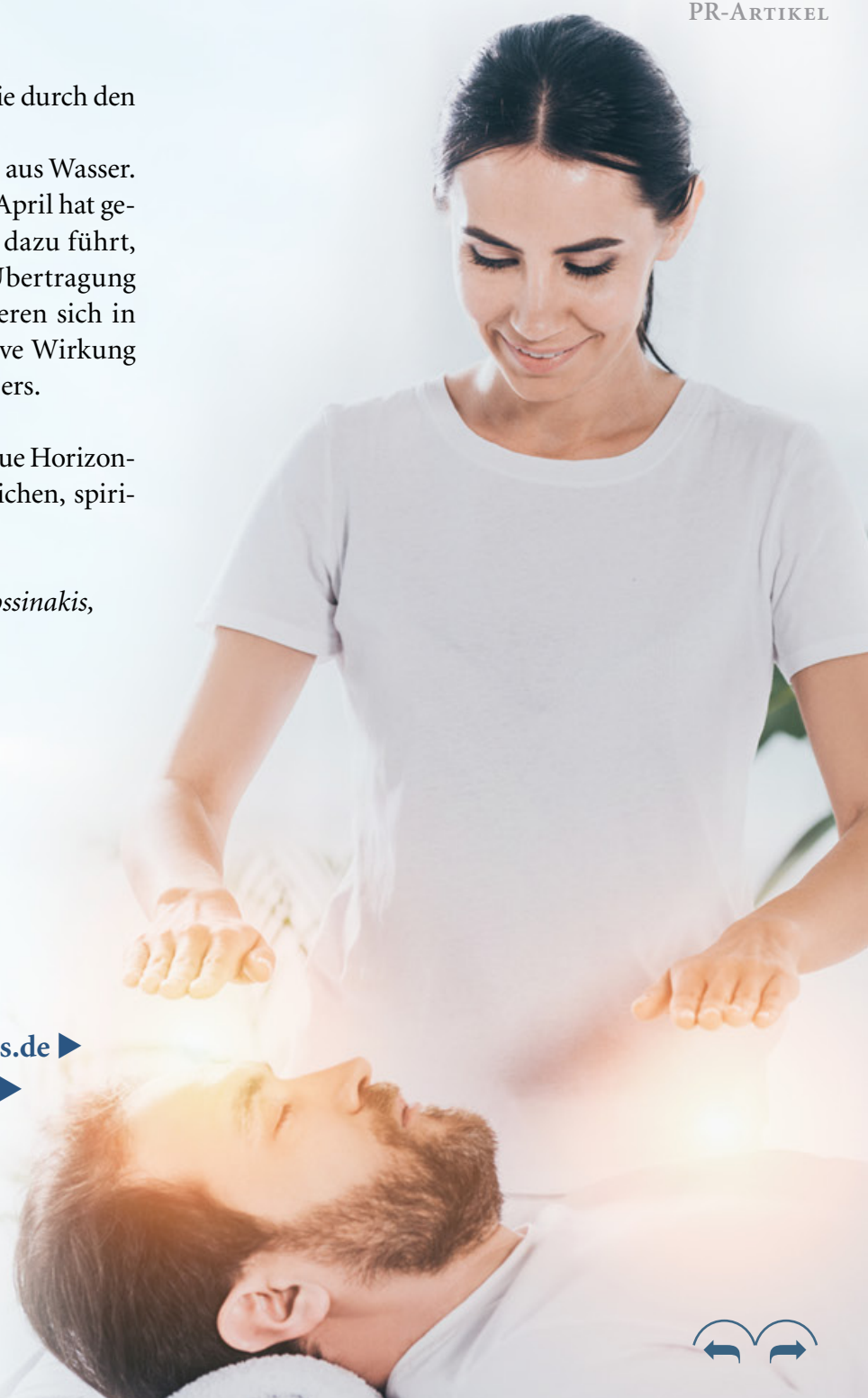
Herzlichst , Prof. Dr. h.c. Christos Drossinakis,
Bettina Maria Haller ◈



Mehr Informationen unter:

◀ **www.heilerschule-drossinakis.de** ▶
◀ **www.bettina-maria-haller.at** ▶

GEISTHEILUNG-
Göttliches LICHT



Fotos: Bettina Maria Haller, 123RF, Luna Design

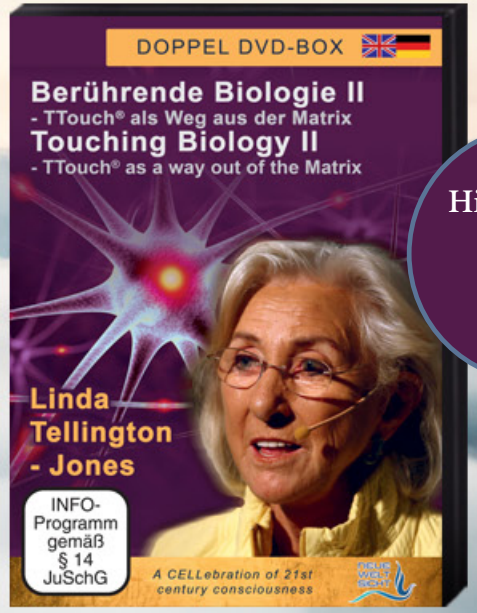
Filme
die Dich inspirieren

präsentiert von
Neue Weltsicht Verlag

Berührende Biologie - Linda Tellington-Jones: TTouch als Weg aus der Matrix (Doppel-DVD)

Im zweiten Teil des Wiener CELLebration-Events stellt Linda Tellington-Jones die von ihr entwickelte Methode „Tellington TTouches® “ vor. In ihrem Workshop zeigt die weltbekannte Körper- und Verhaltenstherapeutin wie mit dem leicht erlernbaren „TTouch“ zahlreiche Beschwerden, Angst, Schmerzen oder Stress aufgelöst werden können. Anders als Massage ist die Intention der TTouch-Methode direkt mit den Zellen zu kommunizieren und so die Zellfunktion und die Selbstheilungsfähigkeit des Körpers zu optimieren. Entspannung und Wohlgefühl sind willkommene Begleit-erscheinungen. Ihre Methode wird seit vielen Jahren mit großem Erfolg bei Mensch und Tier eingesetzt.

Was Bruce Lipton als innovative wissenschaftliche Erkenntnisse im 1. Teil präsentiert hat, findet hier seine Umsetzung in praktische Anwendungen. Ergänzt wird dieser Praxisvortrag durch 20 Minuten Fragen und Antworten an Linda Tellington-Jones und Bruce Lipton im Bonus-Material.



Hier bestellen
EUR
15,90

Der Himmel auf Erden ist nur eine Berührung entfernt…

Doppel-DVD

EAN: 4260155681578
Bestellnummer: BLW14_02
Laufzeit: DVD1: 1:13 Stunden
DVD2: 1: Stunde plus 20 Minuten Bonusmaterial

Fotos: Neue Weltsicht Verlag, 123RF

SciFi-Filmtipp

von Thorsten Walch

In ferner Zukunft: Der Minenplanet Procyon III, der einem mächtigen Unternehmen mit der schlichten Bezeichnung „The Company“ untersteht, wird von dem gefürchteten Weltraumpiraten Colonel Hawkins und seiner bunt zusammengewürfelten Crew überfallen. Diese stehlen einen voll beladenen Frachter. Während des Kampfes kann sich der 10-jährige Peter an Bord schleichen und wird kurz darauf von den Weltraumpiraten entdeckt, die weitaus sympathischer sind, als man die Minenarbeiter auf Procyon III Glauben machen wollte. Hawk fliegt den gestohlenen Frachter zu einer riesigen Raumstation, welche von dem Alien Zariatin regiert wird und verspricht Peter, ihn nach dem Ende seiner geplanten Transaktion wieder nach Hause zu bringen. Dummerweise hat „The Company“ mittlerweile ein Lösegeld auf den kleinen Peter ausgesetzt, welches zwei dort befindliche Kopfgeldjäger auf den Plan ruft. Außerdem sendet „The Company“ ein Roboter-Kampfschiff zur Raumstation, da Peter weit wichtiger für das Unternehmen ist, als er selbst es ahnt…

Nein, original ist wenig bis gar nichts an diesem fröhlichen Star-Wars-Epigonen aus den 80er-Jahren. Produziert von „Billigfilm-König“ Roger Corman machte dieser nicht einmal vor der Plünderung seiner eigenen Werke halt, und so stammen sowohl der Großteil der Trickeffekte des vorliegenden Films als auch die klangvolle Filmmusik des (leider bereits verstorbenen) Altmeisters James Horner aus der ein paar Jahre zuvor entstandenen Corman-Produktion „Sador – Herrscher im Weltall“. Das jedoch tut der Freude aber nicht den geringsten Abbruch: „Space Raiders“, seit einer Weile erstmals in einer ansehnlichen remasterten Version auf BluRay zu sehen, macht einfach Spaß und verbreitet bei Leuten, die eine gewisse Affinität für dergleichen besitzen, wahrhaft ungeheuer gute Laune. ◈

Gute Unterhaltung wünscht Euch
◀ Thorsten Walch ▶

Fotos: CARGO Records GmbH, Thorsten Walch

Space Raiders – Die Weltraumpiraten

- **Darsteller:** Vince Edwards, David Mendenhall,…
- **Regisseur:** Howard R. Cohen
- **FSK:** Freigegeben ab 12 Jahren
- **Studio:** CARGO Records GmbH
- **Produktionsjahr:** 1983
- **Spieldauer:** 84 Minuten

Buch und Film-Tipps

präsentiert von
OSIRIS-Buchversand

Hier bestellen
EUR
14,00

Angst und Macht von Rainer Mausfeld

Macht und Angst gehören in der politisch-gesellschaftlichen Welt eng zusammen. Macht hat für den, der sie hat, viele Vorteile und für diejenigen, die ihr unterworfen sind, viele Nachteile, denn Macht erzeugt bei den ihr Unterworfenen Angst. Da die Angst selbst wiederum Macht über die Geängstigten ausübt, haben diejenigen, die es verstehen, Angst zu erzeugen, eine sehr wirkungsvolle Methode, auf diese Weise ihre Macht zu stabilisieren und zu erweitern. Angsterzeugung ist ein Herrschaftsinstrument, und Techniken zum Erzeugen von gesellschaftlicher Angst gehören zum Handwerkszeug der Macht.

Taschenbuch, 128 Seiten

Hier bestellen
EUR
22,99

Aus toten Böden wird fruchtbare Erde
von Gabe Brown

Gabe Brown hatte nicht vor, die Welt zu verändern, als er in die Landwirtschaft ging. Doch nachdem eine Reihe von Missernten seine Lebensgrundlage bedroht hatte, begann er einschneidende Umstellungen vorzunehmen, die seine Familie und ihn einen verblüffenden neuen Weg erkunden ließen: die regenerative Landwirtschaft. Aus toten Böden wird fruchtbare Erde erzählt eine Geschichte von Verzweiflung und Hoffnung, die den Lesern eine Fülle an revolutionären Lösungen bietet, wie man Boden aufbauen, unsere Ökosysteme heilen und gewinnbringend führen kann.

Gebunden, 349 Seiten

Hier bestellen
EUR
12,00

Seid Ihr noch ganz bei Trost! von Peter Hahne

Schluss mit Sprachpolizei und Bürokraten-Terror.

Deutschland war einmal Maß und Mitte. Heute sind wir nicht mal Mittelmaß. Ein Flughafen, der nicht fertig wird. Bildung, die den Bach runtergeht. Wissenschaftler, die „Winnetou“ verbieten wollen. Kindergärten, die Schweinefleisch verbannen. Klimaschutz, der zur Religion wird. Christliche Flüchtlinge, die in den Iran abgeschoben werden. Ja, sind denn jetzt alle verrückt geworden? Peter Hahne entlarvt den Schwachsinn unserer Zeit. Mit spitzer Feder und klaren ethischen Standpunkten.

Gebunden, 128 Seiten

Hier bestellen
EUR
24,99

Bahnbrechende Energietechnologien 3 DVDs

Dieser Kongress könnte der Startschuss zur Energiewende sein! Den neuesten und bahnbrechenden Energietechnologien wurde von Adolf und Inge Schneider, den Inhabern des Jupiter-Verlags, ein großer Kongress gewidmet. Ausgewiesene Experten auf ihrem Gebiet präsentieren neue Projekte, Geräte und Denkansätze. Seien Sie dabei und erleben Sie diesen Kongress von historischer Bedeutung mit! Auf diesen DVDs finden Sie die Vorträge, die beim Kongress gehalten wurden. Referenten aus aller Welt erläutern verschiedene Möglichkeiten, um bahnbrechende Energietechnologien für die Welt und die Menschheit nutzbar zu machen.

3 DVDs, Laufzeit: 528 min

Fotos: Osiris-Verlag, Luna Design

WERBUNG

REGENTREFF.DE

VORTRAG am SAMSTAG

23. MAI 2020

DIE KRISE HAT BEGONNEN -

Was tun?

Seit Corona Europa erreicht hat, befinden wir uns jetzt unmittelbar im Ernstfall für die Krisenvorsorge. Leere Regale in den Supermärkten bei verschiedenen Produkten in vielen Gebieten Deutschlands und Europas ließen manche Menschen erstmalig aufschrecken. Dann ungeplant Vorräte zu kaufen ist zwar besser, als nichts zu tun, eine gute Planung wäre aber deutlich hilfreicher.

Eventuell besteht die Möglichkeit, dass sich die Lage erst einmal wieder entspannen wird, allerdings dürfte spätestens im Herbst 2020 die Situation erneut und umso stärker eskalieren. Das besagen eine Reihe unterschiedlichster Prognosen. Wie kann man sich darauf noch vorbereiten, was kann man selbst in einer Krise noch machen, um besser durchzukommen?

Natürlich geht es zunächst um materielle Vorsorge, aber auch im geistig/spirituellen Bereich ist Vieles möglich, um insbesondere auch in schwieriger Lage noch die Ruhe und Übersicht zu bewahren.

Der Vortrag enthält eine dann zu dem Zeitpunkt hochaktuelle Einschätzung der Situation und mögliche Szenarien mit ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit, die noch für 2020 und darüber hinaus denkbar sind. Aufgrund dieser Szenarien werden dann Empfehlungen gegeben, was als Vorsorge notwendig ist.

PETER DENK

Beginn des Vortrags: 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: 10,- EUR
Ort: Gasthof zur Alten Post (Saal), Hauptstr. 37, 94209 Regen / OT March
Veranstalter: Osiris-Verlag, Info-Telefon: 08554/844
www.regentreff.de

WERBUNG

Rolf Ulrich Kramer

Die Atlantis-Protokolle

Zeugen des Weltuntergangs berichten!

NEU!
€ 22,95

osirisbuch.de

VORSCHAU

Physikalische Medialität:
Phantastische Phänomene im Séanceraum
von Lucius Werthmüller

Die Mystik der Orkney-Inseln
von Ing. Christian Galko

Bewahre Dir Deine Identität in der Partnerschaft
von Anke Pahlitzsch

Mit den Rubriken von:
Sigrid Farber, Reinhard Habeck, Mario Rank, Cornelius Selimov und Thorsten Walch

Die nächste Mystikum-Ausgabe erscheint am 4. Juni 2020.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114, E-Mail: office@luna-design.at
Gerichtsstand: Korneuburg, Firmenbuchnummer: FN 305229t

Autoren dieser Ausgabe: Sigrid Farber, Hartmut Großer, Reinhard Habeck, Eva Asamai Hutterer, Mario Rank, Dr. phil. Milena Raspotnig, Cornelius Selimov, Martin Strübin, Karin Tag, Thorsten Walch

Grundlegende Richtung: Mystikum hinterfragt unabhängig diverse Themen rund um Religion, Spiritualität, Okkultismus, alternative Heilmedizin und im Allgemeinen die Welt der Mythen. Mystikum distanziert sich ausdrücklich von Rechtsradikalismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis: Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright: Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet, Anzeigenbetreuung:
Karl Lesina, E-Mail: anzeigen@mystikum.at, Tel. +43 (0) 699 10637898

Sponsor werden | Autor werden | Leser-Service

MYSTIKUM
dankt seinen Sponsoren:

Seminare - Ausbildungen - Training NATHAL® Österreich – Elfriede Neustädter
Osiris-Buchversand Ihr Tor zur Wahrheit osirisbuch.de
REGENTREFF.DE
www.seraphim-institut.de SERAPHIM-INSTITUT
Ancient Mail Verlag
neue WELT SICHT
heilung.com
LebenEvent Vorträge, Seminare und mehr...
HORIZONWORLD.de
Plattform für ein neues Bewusstsein Esoterik & Grenzwissenschaftsindex KOLLEKTIV
Ursula Vandorell Alltafander URLICHT
Au kana Ti-Akademie Verein zur Förderung des Bewusstseins
INSTITUT ANDROMEDA
GESUNDHEIT ERHALTEN KG
NIBEMEDIA
Blaubeerwald Ausbildungen & Seminare · Delfinreisen · Einzigartige Produkte · Ganzheitliches Coaching
IAWG
Weltenlehrer
Shakomar Meditation & Achtsamkeit

zur Startseite